

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at

**OPEN HOUSE
TERMINE**

Ihr neues Zuhause
im Innviertel
wartet schon auf Sie!



Jetzt bewohntig
Open House

RE/MAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at

QR-Code scannen
Immobilie wählen
Termin fixieren



Kindertheater Das Kindertheaterprogramm der Stadt Braunau präsentiert am 15. November das Stück „In 80 Tagen um die Welt“. Das Theater Schneck & Co lädt Klein und Groß auf eine abenteuerliche Reise ein. Seite 28 / Foto: Silvia Schober

Lebenslange Haft für Frauenmörder

Österreichische Post AG | RM 05A03611K | 4010 Linz | Auflage Braunau 50.247 Stk. | Gesamt 677.311 Stk. | Redaktion +43 7722 65505

Am Landesgericht Ried fand der Prozess gegen den 36-jährigen Neukirchner statt, der im März dieses Jahres seine 44-jährige Frau im Streit mit zahlreichen Messerstichen getötet hat. Lebenslang lautete das Urteil des Gerichts. Ausschlaggebend war vor allem die Brutalität, mit der die Tat begangen worden war. Gegen das Urteil wurde Berufung eingelegt. Seite 3

■ Generationenhaus

Tips stellt im Rahmen eines Pflegeschwerpunktes das Konzept des Generationenhauses Kleeballatt in Lengau vor. >> Seite 2

■ Agri-Photovoltaik

In Höhnhart werden aktuell drei Agri-Photovoltaikanlagen errichtet – sie sollen bald Strom für 4.100 Haushalte liefern. >> Seite 5

Tips Game.On®
die regionale eSportsMesse
powered by 

22.11.2025 • 10-18 Uhr
Promenaden Galerien Linz
Eintritt frei! gameon.tips.at

In Kooperation mit  



PFLEGESCHWERPUNKT

Generationenhaus Kleeblatt: Ein Ort, an dem Jung und Alt zusammenleben

LENGAU. Im Rahmen des Tips-Pflegeschwerpunktes werden neue Wege in der Betreuung und Begleitung älterer Menschen vorgestellt. Ein Musterbeispiel dafür ist das Generationenhaus Kleeblatt in Lengau: ein Modell, das zeigt, wie generationenübergreifendes Wohnen, Betreuung und soziale Teilhabe im ländlichen Raum gelingen können. Das Haus vereint verschiedene Wohn- und Betreuungsformen für Senioren mit Angeboten für Kinder und junge Familien.

Der demografische Wandel stellt Gemeinden vor große Herausforderungen, eröffnet aber auch neue Chancen. Die Gemeinde Lengau hat sich schon früh mit dieser Thematik beschäftigt – und so kam die Idee für das Generationenhaus Kleeblatt. Das Ziel dieses Wohnmodells ist es, Menschen verschiedener Altersgruppen räumlich und sozial zusammenzubringen und gegenseitige Unterstützung zu fördern.

Ein Haus mit vielen Facetten

Das Kleeblatt beherbergt mehrere Einrichtungen unter einem Dach, darunter das „Vitale Wohnen“, das barrierefreie Wohnungen für Senioren ab 65 Jahren mit Pflegebedarf (Pflegestufen 1 bis 3) anbietet. Ebenfalls im Haus



Der Seniorentreff ist ein beliebtes Angebot im Kleeblatt. Fotos (2): Beate Kastenhuber

untergebracht ist ein dreigruppiger Kindergarten. Auch ein Seniorentreff, der weitgehend selbstorganisiert betrieben wird, sowie eine Tagesbetreuung für Senioren, auch für Menschen mit Demenz, befinden sich vor Ort. Starterwohnungen für junge Menschen und Familien ergänzen das generationsübergreifende Konzept.

Das wird Senioren geboten

Die Wohnräume im „Vitalen Wohnen“ sind barrierearm gestaltet, bieten etwa 45 Quadratmeter Wohnfläche und verfügen über Balkon oder Loggia. Eine 24-Stunden-Notrufbereitschaft und die Tagespräsenz von Betreuungspflegefachpersonen geben Sicherheit. Gleichzeitig bleibt Raum für Eigenständigkeit. Das Prinzip lautet: so viel Selbstbestimmung wie möglich, so viel Unterstützung wie nötig. Dabei helfen nicht nur die Betreuungsangebote, sondern auch die junge Nachbarschaft.

Für die Betreuung und Begleitung der älteren Bewohner im Haus ist die FraDomo GmbH verantwortlich. Professionelle Fachkräfte mit fundierter Ausbildung und Erfahrung im Umgang mit älteren Menschen sor-

gen für ein hohes Maß an Sicherheit und Lebensqualität. In der Tagesbetreuung können bis zu zwölf Senioren mit oder ohne Demenz den Tag in Gemeinschaft verbringen. Neben pflegerischer und sozialer Begleitung stehen Aktivitäten, Bewe-

ders, weil wir zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen sind und weil man ernst genommen wird. Es kommt jeden Tag jemand vorbei, wenn man das möchte, um nachzusehen, ob alles in Ordnung ist.“

Ein besonderer Baustein dabei ist auch das „Lengauer Mobil“. Der ehrenamtlich betriebene E-Bus ermöglicht Fahrten innerhalb der Gemeinde – sei es zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Seniorentreff.

Vorzeigemodell im ländlichen Raum

Das Generationenhaus gilt über die Region hinaus als Vorzeigeprojekt für ein neues Konzept zur Unterstützung von pflegebedürftigen Menschen. Es zeigt, wie generationenübergreifendes Wohnen gerade im ländlichen

Die Symbiose aus Vitalen Wohnen, der Tagesbetreuung und dem Seniorentreff, organisiert durch den Ehrenamtlichenverein, macht das Generationenhaus Kleeblatt so besonders.

CHRISTINE WEIDENTHALER, KOORDINATORIN DES HAUSES



Foto: Wilhelma

gung, kreative Angebote und gemeinsame Mahlzeiten auf dem Programm. „Mein Mann wirkte zu Hause schon sehr zurückgezogen, in der Tagesbetreuung kommt er wieder richtig aus sich heraus. Gerne besuche ich den Donnerstagsseniorentreff, bevor ich an diesem Tag meinen Mann abhole“, erzählt Maria Hattinger von ihrem Mann Karl.

Im Seniorentreff gestalten die älteren Menschen ihr Programm selbst – unterstützt von freiwilligen Helfern. Anna Neuhauser, selbst Mieterin des „Vitalen Wohnens“, schätzt den regelmäßigen Kontakt untereinander: „Der Seniorentreff ist so beson-

derne Perspektiven eröffnet. Neben der baulichen Verbindung von Jung und Alt spielt auch die soziale Vernetzung eine große Rolle – und bereichert das Leben auf beiden Seiten. ■

i Das Generationenhaus Kleeblatt ist das Ergebnis enger Zusammenarbeit zwischen mehreren Partnern: der Gemeinde Lengau, den Franziskanerinnen von Vöcklabruck, der LAWOG OÖ, dem Land Oberösterreich (Sozialabteilung) und dem Sozialhilfeverband Braunau. Lengaus ehemaliger Bürgermeister Erich Rippl war ebenso maßgeblich an der Umsetzung des Projekts beteiligt.



Anna Neuhauser (l.), Maria Hattinger

URTEIL

Lebenslange Haft für 36-Jährigen nach Mord an Ehefrau

NEUKIRCHEN/RIED. Lebenslang lautete das Urteil am Landesgericht Ried für jenen 36-jährigen Neukirchner, der im März dieses Jahres seine 44-jährige Ehefrau mit zahlreichen Messerstichen ermordet hat. Das Urteil ist nicht rechtskräftig.

Nach einer Feier war das Ehepaar am 22. März gegen vier Uhr früh nach Hause zurückgekehrt. Es kam zu einem heftigen Streit, in dessen Verlauf der Mann mit einem oder zwei Messern mehrfach auf seine Frau einstach. Die Frau starb an massiver innerer und äußerer Verblutung. Teile der Tat wurden von einer im Wohnzimmer installierten Videokamera aufgezeichnet. Der



Der Prozess gegen den Neukirchner fand am Landesgericht Ried statt. Foto: Weihbold

Angeklagte, der sich geständig zeigte, gab im Prozess an, sich vom Grinsen seiner Frau provoziert gefühlt zu haben. Auch eine Trennung stand bereits im Raum.

gründete das Strafmaß mit der besonderen Brutalität der Tat. Als mildernd wertete das Gericht das Geständnis und die bisherige Unbescholtenseitheit des Täters. Er schwerend sei jedoch die Gewalttat gegen eine Angehörige unter Einsatz einer Waffe.

Schmerzensgeld

Der Mann muss zudem Schmerzensgeld in Höhe von insgesamt 46.000 Euro an die hinterbliebenen Familienmitglieder zahlen. Jenes für die beiden Kinder der Frau, ein 15-jähriger Sohn und eine 20-jährige Tochter, hat er akzeptiert. Gegen den Anteil für den Bruder hat er Berufung eingelegt, ebenso gegen die lebenslange Freiheitsstrafe. ■



SCHÖSSWENDER
MÖBEL

LAGERABVERKAUF FABRIKSABVERKAUF

Wann: **03. bis 14. November 2025**
täglich Montag bis Freitag
14.00 bis 18.00 Uhr

Wo: **Gewerbepark West 1**
5141 Moosdorf
Tel.: 0664 / 960 05 83

Neuwertige Ware aus unserem Programm ist **nur** über den Möbelfachhandel erhältlich!

“Eine Erfolgsgeschichte geht zu Ende”

Mattigtaler

MODE & TRACHT GYPSER

AKTIONSWOCHE

löse deine letzten Mattigtaler ein
& erhalte 10% auf deinen Einkauf!

MO 3. - SA 8. NOVEMBER

MO - FR	8:00 - 12:00	14:00 - 18:00 Uhr	Moosstraße 12, 5230 Mattighofen
SA	8:00 - 12:00 Uhr		

NEUE LEITUNG

Primariatsübergabe in der Kinderabteilung des Krankenhauses

BRAUNAU. Mit einem wissenschaftlichen Symposium unter dem Motto „Abschluss und Aufbruch“ im Veranstaltungszentrum Braunau wurde die Leitung der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde des Krankenhauses Braunau offiziell von Uwe Wintergerst an Margot Scheel-Deja übergeben.

Uwe Wintergerst leitete die Kinderabteilung mehr als 17 Jahre und prägte in dieser Zeit maßgeblich deren Entwicklung. Rund 40.000 stationäre und 100.000 ambulante Patienten wurden in diesem Zeitraum betreut. Der erfahrene Mediziner bleibt der Abteilung als Oberarzt erhalten: „Da



Die Leitung wurde an Margot Scheel-Deja (3.v.l.) übergeben. Foto: Krankenhaus Braunau

es derzeit nicht einfach ist, Fachärzte zu finden, habe ich mich dazu entschlossen, in der Abteilung weiter auszuhelfen“, erklärte Wintergerst und dankte seinem gesamten Team für die langjährige Unterstützung. Beim Symposium wurden zentrale Themen und wissenschaft-

liche Errungenschaften der letzten Jahre vorgestellt. So wurde unter Wintergersts Leitung in Kooperation mit dem AKH Wien und dem National Institutes of Health (NIH) in Washington ein neues Krankheitsbild entdeckt. Weitere Beiträge widmeten sich der Frühgeborenen-Medizin,

kinderuologischen Eingriffen und seltenen Speichererkrankungen wie der Mukopolysaccharidose Typ II, die in Braunau bei zwei Kindern diagnostiziert wurde.

Übergabe an neue Primaria

Krankenhaus-Geschäftsführer Erwin Windischbauer und Ärztliche Direktorin Corinna Hirzinger dankten Wintergerst für sein Engagement und seine Verdienste um die Kinderheilkunde. Eine humorvolle Laudatio in Reimform des Pflegeteams sorgte für heitere Stimmung, bevor die neue Primaria Margot Scheel-Deja ihre Pläne für die Weiterentwicklung der Abteilung vorstellte. ■

FF STALLHOFEN

Jährliche Herbstübung

STALLHOFEN. Kürzlich fand die alljährliche Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr Stallhofen statt. Die Übung wurde gemeinsam mit der FF Furth-Unterlochen, FF Mattighofen, der FF Pfaffstätt und dem ASF (Atemschutzfahrzeug) Munderfing durchgeführt.



Übungssannahme war ein Brand eines landwirtschaftlichen Objektes mit mehreren Vermissten. Foto: FF Stallhofen

Übungssannahme war der Brand eines landwirtschaftlichen Objektes mit mehreren vermissten Personen. Einsatzleiter Herbert Aigner koordinierte den Innenangriff unter Atemschutz und forderte rasch Unterstützung an. Nach Eintreffen der weiteren Feuerwehren wurden die vermissten Personen zügig gerettet und dem Roten Kreuz übergeben. Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Barhammer unterstützte die Einsatzleitung vor Ort. Bei der Nachbesprechung im Feuerwehrhaus Stallhofen wurde

SCHULE

Junge Lebensretter übten den Ernstfall

ALTHEIM. Im Rahmen der Aktion „Schüler retten Leben“ trainierten die Schüler der digiTnms Altheim, wie man im Notfall richtig reagiert. Unter Anleitung von Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten übten die Kinder die Herzdruckmassage.

Anlässlich der Woche der Wiederbelebung nahmen oberösterreichweit mehr als 4.500 Schüler an den Trainings des Jugendrotkreuzes teil. „Wenn jemand plötzlich zusammenbricht, zählt jede Minute“, betont Daniela Renker, stellvertretende Bezirksgeschäftsleiterin des Roten Kreuzes Braunau. Ziel sei es, Erste Hilfe selbstverständlich zu machen und Hemmschwellen abzubauen. Das Rote Kreuz ver-



Schüler der Mittelschule Altheim übten die Herzdruckmassage. Foto: digiTnms

mittelt schon den Jüngsten, dass Helfen einfach ist: Mit Maskottchen „Helfi“ und Stoffpuppe „Roko“ lernen Kinder spielerisch, Leben zu retten. ■

Krisenintervention
unterstützt seit 25 Jahren
OÖ. „Krisen lassen sich nicht verhindern – wir können sie nur gemeinsam tragen!“ Unter diesem Motto stehen seit 25 Jahren engagierte Freiwillige beim Roten Kreuz in der Krisenintervention und Stressverarbeitung in Ausnahmesituationen bei. „Unsere Freiwilligen geben Halt, Sicherheit. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der Betroffenen möglichst zurückzugehen“, so OÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz.



Foto: OÖR/Asanger

Alle Inhalte
zum Thema



Investitionen in Sicherheitstechnologien
OÖ. Mit der europäischen Initiative „Readiness 2030“ werden Investitionen von bis zu 800 Milliarden Euro in Sicherheitstechnologien in Aussicht gestellt. OÖ will mit einem eigenen Förderprogramm partizipieren. „Wir wollen unser Bundesland als Standort für Sicherheitstechnologien und -anwendungen positionieren“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Markus Achleitner (ÖVP). Das Land unterstützt Projekte, die sich auf Schlüsseltechnologien wie Cybersecurity oder Katastrophenmedizin konzentrieren. Die Förderquote liegt bei bis zu 85 Prozent bzw. 600.000 Euro.

Alle Inhalte
zum Thema



„Klasse macht Garten“
OÖ. Die Initiative „Natur im Garten Oberösterreich“ lädt Volksschulklassen ein, Kreativität im Garten zu zeigen. Schulklassen können bis 30. Jänner Projekte, Plakate, Collagen oder gärtnerische Arbeiten im Schulgarten einreichen. Infos: gartenland-ooe.at

Alle Inhalte
zum Thema



PROJEKT

Agri-Photovoltaikanlagen entstehen in Höhnhart

HÖHNHART. In Höhnhart werden derzeit gleich drei Agri-Photovoltaikanlagen errichtet. Die Gemeinde will damit ein deutliches Zeichen für die Verbindung von Landwirtschaft und Energieerzeugung setzen.

Die Gemeinde Höhnhart setzt auf eine Kombination aus Landwirtschaft und Stromproduktion: Noch 2025 entstehen dort drei Agri-Photovoltaikanlagen. Das erste Projekt im Ortsteil Herbstheim befindet sich bereits im Bau, zwei weitere sollen in den kommenden Wochen folgen. Die Anlagen wurden vom Munderfinger Unternehmen EWS geplant und zur behördlichen Genehmigung gebracht. Bürgermeister Erich



Gemeinde, Grundeigentümer und EWS Consulting starteten ein groß angelegtes Projekt für Agri-Photovoltaikanlagen in Höhnhart.

Foto: EWS Consulting GmbH

Priewasser sieht in der Nutzung von Sonnenenergie einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und zur Versorgungssicherheit. Die drei Sonnenfelder sollen gemeinsam rund 14.500 Megawattstunden Strom pro Jahr liefern, was für rund 4.100 Haushalte reicht. Laut EWS können rund 80 Prozent der Flächen wei-

terhin landwirtschaftlich genutzt werden. „So können wir die Felder zum Großteil weiterhin bestellen, können gleichzeitig Sonnenstrom erzeugen und profitieren auch noch von Zusatzeinnahmen“, freut sich Grundeigentümer Andreas Preishuber, der schon seit vielen Jahren auf seinen Hof auf Photovoltaik setzt. ■

- *Schlaf- und Einrichtungsstudio*

Zirbenaktionstage 3.-7. November

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr



Schlaf- und Einrichtungsstudio

Ausstellungsstücke bis zu
-50%



- Relax - Schlafsysteme
- Schlafberatung
- Zirben - Schlafzimmer
- Massivholzmöbel
- Sitzgarnituren



Stefan Puttinger
Tischlermeister

ALPU Schlaf- und Einrichtungsstudio · A-5261 Helpfau-Uttendorf
Gewerbestraße 14 +43(0)650 / 98 13 465 · www.alpu.at · alpu_stefan@gmx.at

BUNDSCUH

29 Beiträge über Kegelbahnen, Kren, Bergleute und Nobelpreisträger

RIED. Die 28. Ausgabe des Bundschuh, der heimatkundlichen Schriftenreihe des Museums Innviertler Volkskundehaus, wird am 4. November präsentiert. Der Band enthält 29 thematisch breit gefächerte Beiträge aus dem Inn- und Hausruckviertel.

Der erste Beitrag ist der Archäologie gewidmet. Wilhelm Mahler setzt sich mit der römischen Militärziegelei in St. Marienkirchen bei Schärding auseinander. Auf die Suche nach dem Inngold begibt sich Oliver Sachs und stellt fest, dass es Spuren von Gold fast überall gibt.

Mit den Leistungen des Grundhölden an den Grundherren sowie Zehent und Jahrtag von Bauerngütern an die Pfarre Taiskirchen beschäftigt sich Leopold Heinrich Ammerer. Wetterberichte und Wetterkapriolen der letzten 800 Jahre untersucht Franz Wiesenberger.

Gerhard Kirms widmet sich der Schmiedin von Ranshofen – einem Alltagsschicksal in der Zeit der Pest.

Mit seiner Abhandlung über die Bergmannsfamilie Saller aus Thomasroith wirft Dieter Wörner einen Blick in die Industrie- und Sozialgeschichte des 19.



Das Ehepaar Hartwagner mit einem der ersten Autos in Ried.

Foto: Volkskundehaus

Jahrhunderts. Naturkatastrophen und menschliche Tragödien in der „guten“ alten Zeit hat August Hötzinger in den Matrikenbüchern des Inn- und Hausruckviertels aufgestöbert.

Bemerkenswertes und Kurioses über Innviertler Bauernhöfe und Rinderstallungen hat Peter Horvat festgehalten und den Weg Johann Georg Hartwagners vom armen Müllerjungen zum wohlhabenden Ehrenbürger der Stadt Ried hat Willi Jobst verfolgt.

Gottfried Gansinger beschäftigt sich mit dem 1945 in Ried im Innkreis geborenen Physik-Nobelpreisträger 2022, Univ.-Prof. Anton Zeilinger, und dessen Innviertler Wurzeln.

Ein Lebensbild des Astronomen, Mathematikers, Physikers und Gymnasiallehrers Hofrat Pater Thimo (Johann) Schwarz (1867–1947) zeichnet Matthias Huber und zum 75. Todestag blickt Alfred Herrmüller auf den außergewöhnlichen Lebensweg

des europäischen Architekten aus dem Innviertel, Franz Josef Herrmüller, zurück.

Dem Archiv der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ried widmet sich Alfred Pixner. Julia Hütter setzt dem Jonglierkünstler Joe Ortnes, einem Weltstar aus Utzenaich, ein Denkmal.

Zum Jubiläum 90 Jahre Kriegerdenkmal in Ried im Innkreis beschäftigen sich Gerald Held und Gerold Falch mit den Gedenkstätten für die Gefallenen und Opfer beider Weltkriege.

Josef Ruhland erinnert unter dem Titel „Von der Eismeerfront nach Griechenland und zurück“ an Josef Grüblingers Jahre in Krieg und Gefangenschaft 1940–1948. Auguste Erlachner schildert die Erinnerungen an die strengen Winter ihrer Kindheit.

Von den ehemaligen Kegelbahnen im Gasthof Zum Weißen Rössl am Hauptplatz Nr. 29 in Ried erzählt Hermann Vinzenz, und Franz Meingassner berichtet von der Wiederauferstehung von Brotbackofen und Backhäusl.

Johann Klaffenböck erinnert an das Kopfinger Hirtenspiel von Alois Heinzl aus dem Jahr 1972 und Christian Himsl weist auf das Jubiläum 30 Jahre Innviertler Freilichtmuseum Brunnbauerhof in Andorf hin.

Michael Hohlas kulturge- schichtliche Betrachtung „Der Kren (Armoracia rusticana) – heimatlos, samenlos und doch ein rechter Stillvergnügt!“ bildet den Abschluss der diesjährigen Ausgabe des Bundschuh. ■



1958 kegelte man noch im Anzug und mit Krawatte.

Foto: Vinzenz Hermann

Foto: ÖAW / Daniel Hinterberger

Nobelpreisträger Anton Zeilinger wurde in Ried geboren.

Präsentiert wird der Bundschuh 28 am Dienstag, 4. November, um 19 Uhr im Sparkassen-Stadtsaal in Ried von LT-Abg. a.D. Alfred Frauscher. Musikalisch gestaltet den Festabend die Waldzeller Tanzmusi. Eintritt frei

i



Die Mauerkirchner freuen sich über das neue Abzeichen.

Foto: FF Mauerkirchen

FF MAUERKIRCHEN

Erfolgreiche Sanitäts-Leistungsprüfung

MAUERKIRCHEN. Bei der Oberösterreich-Premiere der Sanitäts-Leistungsprüfung war die Feuerwehr Mauerkirchen stark vertreten. Besonders hervorzuheben ist, dass die Feuerwehr Mauerkirchen mit Simon Riffert erstmals einen Leiter bei einer landesweiten Leistungsprüfung stellt. Riffert war federführend daran beteiligt, diese Leistungsprüfung in Oberösterreich zu erarbeiten. Folgende

Mitglieder der FF Mauerkirchen konnten die „brandneuen“ Abzeichen erreichen und bei der feierlichen Schlussveranstaltung entgegennehmen: Tobias Giezinger und Reinhard Rothböck (beide Bronze), Katharina Manglberger (Silber), Severin Bogenhuber, Florian Hofmann, Simon Riffert, Martin Schwab, Adrian Vogelsang, Thomas Wolf, Manuel Zeintl, Lorenz Zeintl (alle Gold) ■

LIEDERTAFEL

Begeisterte Sänger für Chorprojekt gesucht

MATTIGHOFEN. Ein Chorprojekt in Mattighofen bringt Menschen zusammen, die Freude am Singen haben – ganz ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Herz und Adventsstimmung. Höhepunkt ist ein Konzert vor dem Salzburger Dom.



Ein Konzert vor dem Salzburger Dom bildet den Abschluss.

Foto: Liedertafel

Unter der Leitung von Musik- und Tanzpädagogin Gloria Österreicher, können Interessierte an nur vier Proben teilnehmen und gemeinsam Adventlieder einstudieren. Die erste Probe findet am Mittwoch, 5. November, um 18.30 Uhr im Nebengebäude der Musikschule Mattighofen statt. Nach drei weiteren Proben treten die Sänger beim Weihnachtsmarkt in Mattighofen am 29. November auf. Ein beson-

deres Highlight ist das Abschlusskonzert am 14. Dezember um 17 Uhr vor dem Salzburger Dom. Das Projekt steht allen offen, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter 0680 2141808. ■

UMWELT

Sieben Altlasten im Bezirk Braunau

BEZIRK BRAUNAU. Im Bezirk Braunau sind derzeit sieben Altlastenstandorte im Rahmen des Altlastensanierungsgesetzes erfasst. Zwei davon – die Werksdeponie Klostermühle und die Mülldeponie Blankenbach im Gemeindegebiet von Braunau –

gelten als gesichert, eine Fläche in Lengau wurde bereits vollständig dekontaminiert. Vier weitere Standorte, darunter die Glashütte Ingrid in Lengau, die Schlammteiche Volg in Mattighofen sowie zwei Amag-Flächen in Braunau, werden weiter-

hin überwacht und gegebenenfalls saniert. Umweltlandesrat Stefan Kaineder (Grüne) betont, dass Altlasten unsichtbare Gefahrenquellen darstellen können, die Boden, Wasser und Luft belasten. Eine genaue Erfassung und Sanierung sei daher zentral,

um langfristig Gesundheit und Umwelt zu schützen. Mit gezielten Maßnahmen soll die Belastung Schritt für Schritt reduziert und eine nachhaltige, lebenswerte Zukunft für die Menschen in Oberösterreich geschaffen werden. ■



KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

► **sicheren Arbeitsplatz** in einem► **stabilen, konjunkturunabhängigen** Unternehmen► Aktuell suchen wir neue Mitarbeiter in folgenden Abteilungen: **Büro, Produktion, LKW-Fuhrpark**
GROSSFURTNER
Eingeschworene Qualität


Nähre Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter
www.grossfertner.at/offene-stellen/

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTHEIM

GEBURT: ein Jan, am 24. Oktober; Eltern: Jennifer Schneidinger und Nico Burgstaller



TODESFALL: Monika Schaber ist am 12. Oktober 2025 im Alter von 66 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: Ingeborg Kainhofer ist am 20. Oktober 2025 im 78. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri

BRAUNAU



GEBURT: eine Lamija, am 18. Oktober; Eltern: Vanessa und Amar Begic
Foto: BabySmile



GEBURT: eine Mitra, am 7. Oktober; Eltern: Mina und Milad Yousofi
Foto: BabySmile



TODESFALL: Maria Anna Ortmair ist am 17. Oktober 2025 im 91. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: Lilli Lindhuber ist am 13. Oktober 2025 im 89. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri



TODESFALL: Günter Ourada ist am 14. Oktober 2025 im Alter von 77 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri



TODESFALL: Hildgard Rembart ist am 9. Oktober 2025 im Alter von 85 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri



TODESFALL: Gerhard Haslinger ist am 20. Oktober 2025 im 63. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri



TODESFALL: Elfriede Kastler ist am 17. Oktober 2025 im Alter von 82 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Heller-Spöri

TODESFALL: Anna Schwarz, Ranshofen, ist am 18. Oktober 2025 im 83. Lebensjahr verstorben

TODESFALL: Anna Tischlinger ist am 14. Oktober 2025 im 98. Lebensjahr verstorben

EGGELSBERG



TODESFALL: Anna Landrichtinger ist am 16. Oktober 2025 im 90. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

FELDKIRCHEN



TODESFALL: Anna Weindl ist am 19. Oktober 2025 im Alter von 88 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer



TODESFALL: Marianne Pitzmann ist am 16. Oktober 2025 im 95. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer



TODESFALL: Alfred Riedmüller ist am 19. Oktober 2025 im Alter von 70 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

GILGENBERG



GEBURT: ein Matteo, am 3. Oktober; Eltern: Laura Kindlinger und Patrick Lindhuber
Foto: BabySmile

HAIGERMOOS

GEBURTSTAG: Theresia Wuppinger (70)

HOCHZEIT: Sophia Petschnig und Rene Buchendorfer, am 11. Oktober

HELPFAU-UTTENDORF



TODESFALL: Franz Söllhinger ist am 19. Oktober 2025 im 81. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

HOCHBURG-ACH



TODESFALL: Georg Friesenecker ist am 12. Oktober 2025 im 96. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Forstenpointner

JEGING



TODESFALL: Karl Kirschenhofer ist am 15. Oktober 2025 im Alter von 75 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Eder

LENGAU



TODESFALL: Johann Georg Giezinger ist am 20. Oktober 2025 im 85. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder



TODESFALL: Theresia Leidinger, Friedburg, ist am 22. Oktober 2025 im Alter von 77 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Eder

LOCHEN



GEBURT: eine Madlen, am 19. Oktober; Eltern: Lisa Maderegger und Lukas Stockinger
Foto: BabySmile



TODESFALL: Heinrich Enhuber ist am 16. Oktober 2025 im 97. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder

MATTIGHOFEN



GEBURT: ein Emil, am 11. Oktober; Eltern: Bianca und Sadil Omerovic
Foto: BabySmile



TODESFALL: Mag. Adolf Wimmer ist am 14. Oktober 2025 im Alter von 63 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Hoppenberger

MAUERKIRCHEN



GEBURT: eine Anna, am 16. Oktober; Eltern: Aida und Rusmir Grosic
Foto: BabySmile

MOOSDORF



GEBURT: ein Luca, am 2. Oktober; Eltern: Claudia Feichtenschläger und Philipp Aistleitner
Foto: BabySmile

MUNDERFING



TODESFALL: Roland Weber ist am 17. Oktober 2025 im Alter von 75 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Eder

NEUKIRCHEN

GEBURT: eine Nadine, am 23. Oktober; Eltern: Sandrina Stadt und Daniel Hözenauer

OSTERMUTHING



TODESFALL: Robert Höflimaier ist am 14. Oktober 2025 im Alter von 62 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer



TODESFALL: Susanne Kofler ist am 16. Oktober 2025 im Alter von 58 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

PISCHELDORF

GEBURT: ein Johann, am 25. Oktober; Eltern: Christin und Johann Bichler



TODESFALL: Renate Kornfeldner ist am 18. Oktober 2025 im 80. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Hoppenberger

POLLING

GEBURTSTAG: Katharina Kasbauer (90)

SCHALCHEN

GEBURT: eine Nina, am 26. Oktober; Eltern: Rita und Egzon Bibaj



TODESFALL: Aloisia Falterbauer ist am 18. Oktober 2025 im 91. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Hoppenberger

SCHWAND

GEBURTSTAGE: Johann Seidl (91); Hildegard Schieffeger (93)

ST. PANTALEON

GEBURT: eine Elena, am 18. September; Eltern: Nicole und Christoph Zimmer

ST. RADEGUND



TODESFALL: Alois Kaufleitner ist am 17. Oktober 2025 im 60. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

WENG

GEBURT: ein Jonas Karl, am 23. Oktober; Eltern: Tanja Faschang und Klaus Lederhilger

NEUWAHL

Generationenwechsel im Wirtschaftsbund

BEZIRK BRAUNAU. Der Wirtschaftsbund Braunau hat einen neuen Bezirksobmann: Der Aspacher Unternehmer Martin Feichtinger übernimmt die Leitung von Klemens Steidl, der nach 15 Jahren seine Funktion übergibt.

Der 34-jährige Installateur gründete bereits mit 22 Jahren die Feichtinger Haustechnik GmbH und ist seit vielen Jahren politisch aktiv – unter anderem als ehemaliger Bezirksobmann der Jungen ÖVP. Feichtinger betonte bei seiner Bestellung, er wolle die regionale Wirtschaft weiter stärken, die Lehre aufwerten und junge Menschen für Unternehmertum begeistern. Im Laufe des Jahres 2026 wird Martin Feich-



Klemens Steidl (r.) übergab an Martin Feichtinger.

Foto: WB Bezirk Braunau

tinger auch die Funktion des Wirtschaftskammer-Bezirksobmannes von Klemens Steidl übernehmen.

Steidl wurde für seine langjährigen Verdienste mit der Goldenen Ehrennadel des Wirtschaftsbundes OÖ ausgezeichnet. ■

Wir wollen das
Kinderland
Nr. 1
werden.

bezahlte Anzeige



*Das Kinderland wächst.
Und wächst. Und wächst.*

Auf dem Weg zum Kinderland Nr. 1 bereits viel erreicht:

- Krabbelstube seit 1.9.2024 am Vormittag kostenlos
- Laufender Ausbau:
 - 200 neue Gruppen in zwei Jahren
 - Personalhöchststand: 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - Erweiterung der Öffnungszeiten

Und wir haben noch viel vor:

- Seit 1.9.2025: Verringerung der Gruppengröße im Kindergarten
- Weiterer Ausbau der Gruppen im Kindergarten und Krabbelstube

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



SANIERUNGSVERFAHREN

Forma-Glas GmbH hat Insolvenz angemeldet

NEUKIRCHEN. Über das Vermögen der Forma-Glas GmbH wurde am Landesgericht Ried ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung eröffnet, das berichtet der Gläubigerschutzverband Creditreform. Von der Insolvenz sind zwölf Mitarbeiter und rund 43 Gläubiger betroffen.

Das Unternehmen mit Sitz in Neukirchen wurde 1978 gegründet und ist auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Maschinen und Anlagen zur Glasproduktion spezialisiert. Auch Dienstleistungen für Betrieb und Instandsetzung solcher Anlagen zählen zum Geschäftsfeld. Zu den Ursachen der Insolvenz zählen laut Creditreform pandemiebedingte Auf-

tragseinbrüche, die gestiegenen Energiekosten infolge des Ukrainekriegs, ein verändertes Konsumverhalten sowie eine restriktivere Kreditvergabepolitik der Banken, die letztlich zu einem Liquiditätsengpass führten. Die Verbindlichkeiten belaufen sich auf etwa 2,16 Millionen Euro. Den Gläubigern wird ein Sanierungsplan mit einer 20-Prozent-Quote, zahlbar binnen 24 Monaten, angeboten. Die Fortführung des Unternehmens ist laut Antrag beabsichtigt. Die Anmeldungsfrist für Insolvenzgläubiger endet am 3. Dezember 2025, die Abstimmung über den Sanierungsplan ist für 12. Jänner 2026 angesetzt. Zum Insolvenzverwalter wurde Franz Mitterbauer, Rechtsanwalt in Altheim, bestellt. ■



Leserfoto Reinhard Weigel aus Braunau hat dieses tolle Herbstmotiv im Jägerstätterpark eingefangen. Dazu schrieb er: „Die wunderschönen bunten Herbstfarben liefern uns Fotografen nun die tollsten Motive, man muss nur die Augen offenhalten, um diese Stimmungen auch aufs Bild bannen zu können.“ Leserfotos können an redaktion-braunau@tips.at gesendet werden.



Neuwahl Bei der Jahreshauptversammlung der SPÖ Neukirchen wurde der 41-jährige Tom Angermeier zum neuen Vorsitzenden gewählt und übernimmt damit die Leitung von Albert Huber, der künftig als Stellvertreter fungiert. Zudem wurde Huber, sowie viele weitere Mitglieder für die langjährige Mitgliedschaft in der SPÖ geehrt.

Foto: SPÖ

HANDWERKS KUNST

Die oberösterreichischen Steinmetze sind moderne Allroundgenies

OÖ. Naturstein ist ein jahrtausendealter, heimischer Werkstoff. So ökologisch der Baustoff ist, so vielfältig sind seine Einsatzgebiete. Denn die oberösterreichischen Steinmetze sind wahre Allesköninger.

Holz ist genial, aber Naturstein kann noch mehr – Modernes Bauen und Wohnen geht nicht ohne. Angefangen von Boden- über Küchenarbeitsplatten, Couch- und Esstische bis hin zu Ofenbänken, Bädern, Duschtassen und Massivwaschtischen – der oberösterreichische Steinmetz fertigt je nach Kundengeschmack modern



Kreativität ist beim Beruf Steinmetz Trumpf.

Fotos: WKOÖ/Röbl

Sie die Steinmetz-Profis in Ihrer Nähe.“

Jungprofis willkommen!

Motivierten Burschen und Mädchen, die Abwechslung und handwerkliche Vielfalt mögen, bietet die Steinmetz-Lehre ein breites Betätigungsfeld. „Kreativität ist bei uns Trumpf! Dank modernster Hilfsmittel und Technik ist Kraft bei uns schon lange nicht mehr ausschlaggebend“, so Kienesberger. ■

Anzeige

Mehr von den Profis unter:
www.profis-am-werk.at



oder traditionell. Selbes gilt für Außenbereich und Garten: Portale, Stufen, Böden, Fensterbänke, Terrassen, Fassaden, Sockelverkleidungen, Brunnen, Mauern, Quellsteine, Schwimmabadabdeckung, Blumentröge u.v.m.

ger. Sogar Holz braucht bis zur Endverarbeitung wesentlich mehr Energie. Aber auch bei Lebensdauer, Pflegebedarf und schlussendlich Entsorgung hat Naturstein die Nase vorne.

Profi finden!

„Wir Steinmetze sind bei der fachgerechten Pflege und Restaurierung die alleinigen Profis, weil wir die richtige Behandlung garantieren und so die Lebensdauer erhalten“, erklärt Kienesberger, der auch einen Tipp parat hat: „Unter www.profis-am-werk.at finden



Berufsgruppensprecher Norbert Kienesberger



SPITZENSCHULE

Die engagiertesten Schulen

OÖ. Bereits zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit der Sparkasse Oberösterreich und dem Land Oberösterreich die engagiertesten Schulen des Landes, um die besten Projekte in vier unterschiedlichen Kategorien zu ehren.

Besonders Kreativität ist gefragt. In den Kategorien Bewegung in der Schule, Klima und Umwelt, Umgang mit Geld und Tierwohl können aktuelle oder bereits abgeschlossene Aktivitäten, Initiativen



Die HLW Perg reichte ihr Projekt in der Kategorie Klima und Umwelt ein.

oder Projekttag eingereicht werden. Ganz gleich ob aus vergangenem oder diesem Schuljahr.



Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Spitzenschule holen wir gemeinsam mit Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

LANDESRAT STEFAN KAINEDER



Foto: Landesrat Wiener Dedi

1.000 Euro für den Sieger

In jeder Kategorie wählt eine Jury die besten Projekte. Die Siegerschulen erhalten stolze Preisgelder für die Klassenkasse von bis zu 1.000 Euro. Noch bis zum 18. November haben alle Schulen in OÖ die Chance, sich anzumelden.

Starkes Interesse

Der Rückblick auf 2024 zeigte deutlich das große Interesse der Schulen. 35.380 Stimmen wurden online und per Originalstimmzettel aus den Tips gesammelt. ■

Die Kategorien im Überblick:

- Umgang mit Geld
- Tierwohl
- Klima und Umwelt
- Bewegung in der Schule

www.tips.at/spitzenschule



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

International exzellent aufgestellt

Das Ärztegesetz sieht vor, dass sich Ärztinnen und Ärzte laufend fortbilden müssen. Denn eine hochwertige Aus- und Fortbildung ist von zentraler Bedeutung für eine exzellente Arbeit im Sinne der Patienten. Die Fakten sprechen für sich. So wurden seit der Gründung der Akademie der Ärzte 2000 über 96.000 DFP-Diplome und 44.000 Weiterbildungs-Urkunden ausgestellt und 400.000 DFP-Fortbildungen, 19.100 Prüfungen „Arzt für Allgemeinmedizin“ und mehr als 23.500 Facharztprüfungen abgehalten. Dazu kommen über 150.000 Teilnehmer bei eigenen Fortbildungen. Die Akademie steht seit 25 Jahren für Austausch, Weiterentwicklung und Verantwortung. Der Erfolg der Akademie zeigt, wie wichtig es ist, Kompetenzen nicht nur zu vermitteln, sondern auch eine Haltung für lebenslanges Lernen zu fördern. Medizinisches Wissen hat eine hohe Dynamik und eine vergleichsweise geringe Halbwertszeit. Fortbildung ist daher nicht nur Pflicht, sondern auch ärztliches Selbstverständnis und grundlegendes Berufsethos. Im internationalen Vergleich ist das österreichische Prüfungssystem exzellent aufgestellt, was besonders an den bundesweit und fächerübergreifend einheitlichen, hohen Standards liegt, deren Einhaltung von der Akademie sorgfältig verfolgt wird. Anzeige



Abschlussfoto Alle drei Absolventen der 4ABT der HAK Abendschule Braunau haben ihre Handelsschulabschlussprüfung im Herbst mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt (AE = ausgezeichneter Erfolg), am Foto mit ihren Lehrpersonen.

V.l.: Nicole Werni, Fabian Pascal Aigner (AE) aus Schwand im Innkreis, Martin Zachhuber, Elena Stieglbauer (AE) aus Mettmach, Jürgen Übelsbacher (Studienkoordinator), Martin Gottfried Josef Kreuzmayr (AE) aus Braunau und Brigitte Stranzinger

Foto: Maximilian Tschan

AUSBLICK

Herbstempfang der WKO: Wirtschaft mit angezogener Handbremse

BRAUNAU. Beim Wirtschafts-empfang der Wirtschaftskammer Braunau machte Bezirksstellenleiter Klaus Berer deutlich, dass die Unternehmer derzeit starken Gegenwind spüren. Unterstützung, faire Gesetze, weniger Bürokratie und leistbare Kollektivverträge seien die zentralen Anliegen der Wirtschaft.

Klemens Steidl, zum vierten Mal als Obmann bestätigt, blickte auf 15 Jahre voller Herausforderungen zurück – von der Finanzkrise über Corona bis hin zu explodierenden Energiekosten und Lieferkettenproblemen. „Wir alle erleben eine wirtschaftliche Achterbahnfahrt“, so Steidl.

Matthias Reith von Raiffeisen Research zeichnete ein nüchternes volkswirtschaftliches Bild: Zwei Jahre in Folge sei die österreichische Wirtschaft geschrumpft – das habe es seit 1945 nicht gegeben. Mit nur 0,8 Prozent prognostiziertem Wachstum für 2026 steuere Österreich auf einen „Aufschwung mit angezogener Handbremse“ zu.

Auch Josef Knauseder, Direktor der Raiffeisenbank Region Braunau, forderte ein Umdenken: „Wir führen einen Wirtschaftskrieg – es geht um Wohlstandsverteidigung.“ Es brauche Planungssicherheit und weniger Auflagen. WKÖ-Vizepräsident Clemens Malina-Alzinger betonte, dass Oberösterreich zwar etwas hinter



Die Wirtschaftskammer lud zum Herbstempfang ein.

Foto: Tips/Danter

anderen Bundesländern zurückliege, aber in Tourismus, Verkehr und Transport positive Entwicklungen zeige.

Neben Zahlen und Analysen kamen auch die Erfolge der Region zur Geltung: Erstmals wurde der „Innviertler Talentewürfel“ an

herausragende Lehrlinge verliehen. Als „Bester Lehrbetrieb Österreichs 2024“ wurde Hargassner ausgezeichnet. Zudem erhielten die Mauch GmbH Burgkirchen und die HM-Bau GmbH Perwang die Florianiemedaille als „feuerwehrfreundliche Betriebe“. ■





Meine neue Lieblingsbrille

inklusive Schweizer Premiumgläsern mit dem

Perfekt
versichert,
perfekt
versorgt!

um **0,-***

Monatl. Versicherungsprämie für eine Fern- oder Nahbrille 12,30 €, für eine Gleitsichtbrille 24,60 €, Mindestlaufzeit 24 Monate.

*Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorgospaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 29.+30. Okt. 

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Oktober 

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

SA 1. November 

aufsteigender Mond – Allerheiligen

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallatoren; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 2. November 

ab 16.50 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Allerseelen – Siehe gestern

MO 3. November 

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägewehle schneiden; Butter röhren; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. November 

ab 17:20 Uhr Stier – aufsteigender M. – S. g.

MI 5. November 

Vollmond um 14:20 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz

Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Massagen; Entspannungsübungen; Heilkräuter anwenden; heilende Salben und Bäder; Familienangelegenheiten; Hochzeitstag

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DO 6. November 

ab 16:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz

Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus u. Garten – **Ungünstig:** Kieferbehandlungen

tips.at/mondkalender



Florian David Fitz landet als erfolgloser Sänger Daniel in der Anstalt. Foto: Warner Bros

KINOTIPP

No Hit Wonder

Daniel (Florian David Fitz) ist Sänger und wurde dank eines Songs über Nacht berühmt. Doch für den aufstrebenden Künstler war der Traum des Ruhms ein kurzer: Sein Song entwickelt sich zu einem echten One-Hit-Wonder und Daniel verfällt in eine tiefe depressive Phase, als seine nachfolgenden Songs nicht beim Publikum landen. Für Daniel gibt es bald kaum mehr Optionen auf einen Ausweg – er möchte aus dem Leben treten. Bei seinem

Suizidversuch schießt er jedoch daneben und sitzt fortan auf der geschlossenen Anstalt. Nur unter einer Bedingung darf er gehen: Er muss eine Gruppe depressiver Menschen mit seiner Musik glücklich machen. Die Ironie des Schicksals spielt ein übles Spiel mit ihm. ■

Anzeige

„No Hit Wonder“
Ab 30. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

i

PARKEN

Höhere Gebühren, mehr Kurzparkzonen

BRAUNAU. Mit 1. November greift in Braunau eine neue Parkregelung. Die Stadt hebt die Gebühren an und erweitert die Kurzparkzonen. Gleichzeitig verspricht sie aber auch mehr Bequemlichkeit beim Bezahlung.



Parken in Braunau's Innenstadt wird ab November teurer.

Foto: Stadtamt

Nach 15 Jahren ohne Anpassung steigen in Braunau ab November 2025 die Parkgebühren – von 1,20 auf 1,50 Euro pro Stunde. Begründet wird die Erhöhung mit der Inflation. Gleichzeitig dehnt die Stadt die gebührenpflichtige Kurzparkzone aus: Betroffen sind Teile des Stechl-Parkplatzes und der Bereich entlang der Ringstraße bei der ehemaligen Kapuzinerkirche. Damit wird der gesamte Innenstadtring zur ein-

heitlichen Kurzparkzone. Ab Mitte Dezember sollen Autofahrer zudem auch mit Bankomat- oder Kreditkarte zahlen können. Für Anwohner und Betriebe bleiben Ausnahmegenehmigungen bestehen. Diese gelten für den Erweiterungsbereich in der Ringstraße, nicht hingegen im Erweiterungsbereich des Stechl-Parkplatzes. ■

XXXLutz feiert 80 Jahre!

Die **Regionalzeitung Tips** gratuliert XXXLutz zum 80-jährigen Jubiläum! Mit Leidenschaft, Qualitätsbewusstsein und Verbundenheit zu Österreich hat XXXLutz ein starkes Fundament geschaffen, das weit über die Landesgrenzen hinaus wirkt. Das Unternehmen prägt die heimische Wirtschaft und steht für eine echte österreichische Erfolgsgeschichte.

STARTKLAR

Vom Büro zum Brauhotel: Umbau mit Herz und regionaler Handschrift

HELPFAU-UTTENDORF. Kurze Bauzeit, starke Partner und viel Teamgeist in Uttendorf: Nur wenige Monate lagen zwischen Baubeginn und den ersten Gästen.

Nach dem Josefimarkt im März 2025 startete der Umbau des Brauhotels gegenüber dem Braugasthof. Bereits im Juli konnten die ersten Besucher übernachten. Möglich wurde das durch eine straffe Planung und die Zusammenarbeit mit vielen regionalen Betrieben.

Büro Aichbauer GmbH übernahm Planung, Behördengänge und Projektabwicklung. Zahlreiche beteiligte Firmen kommen aus Uttendorf und der Umgebung



Hereinspaziert und herzlich Willkommen bei Familie Vitzthum!

Foto: Vitzthum

lage und eine Luftwärmepumpe. Damit geht Komfort Hand in Hand mit Klimaschutz.

Auch kleine Details zeigen, dass an vieles gedacht wurde: eine E-Ladestation für Autos – geliefert von einem ehemaligen Schüler von Regina Vitzthum-Maier, der heute ein Start-up in Wien betreibt –, barrierefreie Zugänge und eine moderne Glasfaser-Internetverbindung.

Die Familie bedankt sich bei allen Handwerkern, Nachbarn und Unterstützern. Trotz kurzer Umbauphase sei der Zusammenhalt im Ort groß gewesen. Das Ergebnis ist ein Haus, das regionale Qualität, moderne Technik und familiäre Atmosphäre vereint. ■

– viele sind langjährige Partner oder sogar Kunden der Brauerei. „Wir wollten bewusst mit heimischen Betrieben arbeiten“, betont die Familie Vitzthum. Das Haus ist technisch am neu-

esten Stand. Die Steuerung erfolgt über ein Loxone-System der Firma Heldax, das Beleuchtung, Klima und Energieeffizienz intelligent regelt. Für Nachhaltigkeit sorgen eine Photovoltaikan-



Foto: Vitzthum

WIR SIND IHR DRUCKPROFI.

SIEBDRUCK
wührer
GMBH

IHR DRUCKPARTNER VOR ORT,
SCHNELL UND UNKOMPLIZIERT

07724 4270 | UTTENDORF | www.beschrifter.at

Textilpflege
leitgeb.at

Textilpflege Leitgeb GmbH | Antiesen 21, 4906 Eberschwang
T: +43 (0)7752 /35850 | office@leitgeb.at | www.leitgeb.at



Brauhotel Vitzthum In kurzer Zeit ist hier Großes entstanden – heimische Firmen haben als starke Partner Hand in Hand gearbeitet. Familie Vitzthum ist begeistert vom reibungslosen Ablauf und dem tollen Ergebnis.

Foto: Vitzthum

GLASEREI

Josef Bubestinger

5261 Uttendorf

Glasereistraße 1

Tel. 07724 2053

www.glaserei-bubestinger.at

**LEHRLING
GESUCHT**



ZEITGEMÄSS

Neues Brauhotel Vitzthum verbindet Tradition mit modernem Stil

HELPFAU-UTTENDORF. Mit dem neuen Brauhotel Vitzthum in Helpfau-Uttendorf ist ein Haus entstanden, das die Verbindung von Braukultur und zeitgemäßem Hotelbetrieb auf neue Art zeigt.

Gastgeberin Regina Vitzthum-Maier wollte bewusst kein typisches Landhotel schaffen. „Mir war wichtig, dass das Haus schlicht, hell und zeitlos ist – aber trotzdem gemütlich und persönlich“, sagt sie.

Einquartiert im Märzen, Export, Pils, Falstaff, Premium oder Weißbier

Das Ergebnis sind fünf modern eingerichtete Gästezimmer und



Die Zimmereinrichtung besticht mit zeitloser, schlichter Eleganz, die trotzdem nicht an Gemütlichkeit einbüßt.

Foto: Vitzthum

eine Suite, die alle nach Biersorten benannt sind – etwa Märzen, Export, Pils, Falstaff, Premium oder Weißbier. Jedes Zimmer ist individuell gestaltet und greift die Charakteristik

des jeweiligen Bieres in Farben oder Details auf. Alle Räume sind mit hochwertigen Vollholzmöbeln ausgestattet. Beige- und Naturtöne prägen das Gesamtbild, ergänzt durch kleine Ak-

zente und Accessoires, die auf das Thema Bier anspielen. Die Kosmetikartikel enthalten Hopfenextrakt, und beim Check-out erhalten Gäste das passende Bier zu ihrem Zimmernamen als Erinnerung.

Auch praktische Aspekte kamen nicht zu kurz: Im Innenhof gibt es eine Fahrradgarage mit E-Bike-Ladestation, eine Duschmöglichkeit für Radreisende nach dem Check-out sowie eine Ladestation für Autos direkt vor dem Haus.

Für Regina Vitzthum-Maier ist die Eröffnung ein besonderer Moment: „Dieses Hotel ist für uns ein Stück Zukunft – für den Ort, unsere Familie und alle, die gerne zu uns kommen.“ ■

Q SCHLAFSYSTEM®

Jeder Tag beginnt mit gutem Schlaf!

Beim Kauf eines Q-Schlafsystems im Wert von 2488€ bekommst du einen **Topper im Wert von 379€ geschenkt**

Aktion gültig bis 15.11.2025

Vier Komponenten für perfekten Schlaf

In drei Schritten zum perfekten Schlafsystem

- 1 Patentierte Drucksensoren vermessen Ihren Körper und Ihre Schlafpositionen
- 2 App berechnet Ihre perfekte Konfiguration
- 3 Rückenschmerzen und Verspannungen werden durch Ihr personalisiertes Bett gelindert

Jetzt kostenlose Schlafberatung buchen >>>

HÜTTER
Tischlerei Hütter | Sonnenleiten 19 | 5261 Uttendorf
office@q-schlafsystem.com | +43 7743 20 001

AMBIENTE

Mit Liebe zum Detail: wenn jedes Zimmer seine Geschichte erzählt

HELPFAU-UTTENDORF. Farben, Materialien und kleine Besonderheiten machen den Unterschied: Im Brauhotel Vitzthum ist kein Zimmer wie das andere. Regina Vitzthum-Maier hat viele Jahre auf Geschäftsreisen verbracht – und genau gewusst, worauf es Gästen ankommt. Entsprechend durchdacht ist jedes Detail: von der Steckdose beim Bett bis zum Wasserkocher mit Tee und Zucker.

Besonders beliebt ist die Familiensuite mit zwei getrennten Schlafzimmern, verbunden durch eine Schiebetür – ideal für Familien oder Freundesgruppen. Das barrierefreie Zimmer „Export“ bietet vollen Komfort ohne Einschränkungen.



Ausstattung und Gestaltung der Räumlichkeiten überzeugen.



Fotos: Vitzthum

Passend zum Bier-Thema finden sich in allen Badezimmern Pflegeprodukte mit Hopfenextrakt. Ein besonderes Detail

sind die Zimmerschilder: Sie wurden aus alten Bierflaschen der hauseigenen Brauerei geschmolzen und von der Glaserei

Ebner gestaltet. Im Farbkonzept dominieren beruhigende Beige- und Naturtöne, ergänzt durch dezente Akzente. „Das sind Farben, die Ruhe bringen und Wärme ausstrahlen“, sagt Vitzthum-Maier.

Schlichte Eleganz in harmonischer Atmosphäre

Auch in der Dekoration finden sich persönliche Stücke wieder – etwa Sessel und Lampen aus dem Familienfundus, liebevoll neu aufgearbeitet.

Das Ergebnis ist ein Hotel, das schlicht, modern und dennoch gemütlich wirkt – ein Ort, an dem man sich wohlfühlt, weil nichts übertrieben, aber alles mit Sorgfalt gewählt ist. ■



Raumausstattung
Christine
Linecker-Neuhold

0676/840 160 779
office@tapezierer.net
5251 Höhnhart 78

www.raumausstattung-polsterei.at

A I C H B A U E R G.M.B.H.
OBJEKTPLANUNG · PROJEKTABWICKLUNG
INNENARCHITEKTUR

TECHNISCHES BÜRO FÜR INNENARCHITEKTUR
LANDSTRASSE 8, 4615 HOLZHAUSEN, ÖSTERREICH
TELEFON: +43 (0)7243/505 93, FAX: DW 3
OFFICE@AICHLAUER.INFO, WWW.AICHLAUER.INFO

ALLES AUS EINER HAND!

WWW.FESSL-BAU.AT

- » HOCHBAU
- » HOLZBAU
- » DACH
- » IMMOBILIEN



PUTZ DRAUF
GUT DRAUF
HASLINGER GMBH
FERTIGPUTZE • ESTRICHE • VOLLWÄRMESCHUTZ
INNEN-/AUSSENPUTZE • ESTRICHE • VOLLWÄRMESCHUTZ
MALEREI & BESCHICHTUNGSTECHNIK



5242 St. Johann/Walde • Klapferreith 44 • Tel. 07743/20022

www.fertigputze-haslinger.at

Höflmaier

Privatkäserei seit 1931

Kerschham 8, 5221 Lochen am See, www.hoeflmaier.at

GENERATIONENBETRIEB

Familie Vitzthum führt das Hotel mit Herz und Heimatverbundenheit

HELPFAU-UTTENDORF. Ein Hotel, hinter dem Menschen stehen – keine anonyme Kette: Hinter dem neuen Brauhotel Vitzthum steht keine große Gesellschaft, sondern eine Familie, die ihren Betrieb lebt.

Regina, Hermann und Mathias Vitzthum führen gemeinsam das Gasthaus, die Brauerei und nun auch das Hotel. Unterstützt werden sie von Tochter Paula, die schon jetzt Freude daran hat, Gäste zu empfangen. Wer das Haus betritt, spürt sofort den familiären Charakter. Im Eingangsbereich hängen Fotos aus dem Familienalltag: Hermann beim Brauen, Edeltraud beim Knödelmachen – Bilder, die zeigen, dass hier echte Menschen



„Das Brauhotel Vitzthum ist so nicht nur ein neues Haus, sondern ein Stück Heimat – gemacht von Menschen, die bleiben“, ist sich die Familie einig.

arbeiten. „Wir sind kein Konzept aus der Retorte. Uns ist wichtig, dass unsere Gäste wissen, wer hinter dem Haus steht“, betont Regina Vitzthum-Maier.

Auch die Mitarbeiter tragen diesen Geist mit. Zwei Zimmerdamen kümmern sich mit viel Engagement um die Sauberkeit und das Wohlbefinden der Gäste. Check-in und Frühstück erfolgen im Gasthaus – wer möchte, kann dort bei einem Bier mit den Besitzern plaudern und Tipps für Ausflüge bekommen. Die Familie versteht ihr Hotel als Beitrag zur Belebung des Ortskerns. Mit regionalen Produkten, nachhaltiger Technik und echtem Miteinander wollen sie zeigen, dass Gastfreundschaft auch im Kleinen groß sein kann. ■

Bw

Bernhard Wagner

A-5274 Burgkirchen
Gartenstrasse 22

A-5241 Maria Schmolln
Unterminathal 74

+43 664 228 5274 | office@etec-wa.at



**Elektro- &
Brandschutz
technik**

www.etec-wa.at

HELDAX
ELEKTROTECHNIK

Individuelle elektrotechnische Lösungen
pünktlich und zuverlässig.

LOXONE Smart Home

5280 Braunau • www.heldax.at • +43 (0)650 65 374 55

HAUSTECHNIK DAXECKER

Energie und Umwelttechnik

Gas • Wasser • Heizung • Alternativenergien •
Heizungs- und Bäderverkaufsausstellung

**Wir bedanken uns für den Auftrag
und für die gute Bewirtung der Arbeiter
und wünschen der Familie Vitzthum
weiterhin viel Erfolg!**

KONTAKT:

Mattighofner Str. 37, 5261 Uttendorf
T +43 7724 2069 | M +43 664 5020564
g.daxecker@a1business.at | www.haustechnik-daxecker.at



GESAMTKONZEPT

Brauerei – Braugasthof – Brauhotel

HELPFAU-UTTENDORF. Ein Haus mit Geschichte, Geschmack und gelebter Wirtschaftskultur: Nur wenige Schritte trennen das neue Hotel vom Braugasthof Vitzthum, der seit über 400 Jahren das Ortsbild von Uttendorf prägt. Dort wird gekocht, gebraut und serviert – mit Liebe zum Handwerk und zur Region.

Im Braugasthof treffen klassische Innviertler Spezialitäten auf moderne Küche. Das Bratl, die Schmankerlplatte oder saisonale Gerichte werden ergänzt durch das hauseigene Bier, frisch gezapft aus der eigenen Brauerei. Wer möchte, kann bei einer Brauereiführung einen Blick hinter die Kulissen werfen und verschiedene Sorten verkosten.



In der einladenden Stube (Frühstücksraum) können Gäste das zapffrische Bier und regionale Köstlichkeiten genießen.

Foto: Vitzthum

Auch die Hotelgäste genießen die Atmosphäre des Braugasthofes – eine entspannte Verbindung von Kulinarik und Gastlichkeit. Auch Frühstück kann man hier: Die Gäste des Hotels werden im Gasthaus bewirtet, auf Wunsch auch schon frühmorgens.

Ein stimmiges Gesamtkonzept

Die Familie Vitzthum sieht das Hotel als Erweiterung des bestehenden Betriebs. „Das Brauhotel ist eine logische Ergänzung zum Gasthaus. Wir wollten einen Ort schaffen, der den Geist unseres Hauses weiterträgt – nur

eben mit Übernachtungsmöglichkeit“, sagt Regina Vitzthum-Maier. So entsteht ein stimmiges Ganzes: Braukunst, Küche und Komfort unter einem Dach – modern interpretiert, aber tief verwurzelt in der regionalen Tradition. ■



unabh. Versicherungsmakler | Berater in Versicherungsangelegenheiten | KFZ-Zulassungsstelle
BMF Versicherungsmakler GmbH

5273 Rossbach 100 | Telefon: 07724/8309 | Fax: DW-22
E-Mail: franz.burgstaller@bmfv.at | www.bmfv.at

BMF Versicherungsmakler GmbH
Ihre Spezialisten in allen Versicherungsfragen.

Franz Burgstaller-Mühlbacher, MBA
und sein Team versichern Sie nicht nur –
sie betreuen Sie auch persönlich und verlässlich
im Schadensfall.

GRABSTEINE · KÜCHEN · BÄDER · TERRASSEN



DER STEINMETZMEISTER
JOHANNES MITTERBAUER

+43 664 435 80 60 · www.der-steinmetzmeister.at



HÜTTER • WAGNER
Bauunternehmen für Hoch-, Tief und Holzbau

EIGENTÜMER / GESCHÄFTSFÜHRER:
Bmst. JOHANNES HABETSWALLNER

A-4950 ALTHEIM - ST. ULRICH I
TEL. 07723 / 42229-0, FAX 43947
e-mail: office@huetter-wagner.at
www.huetter-wagner.at

- **FAHRER/IN FÜR LKW MIT LADEKRAN (m/w)**
für Holzbau/Dachdeckung/Baustellenverkehr, KV Bau: € 19,30/Std.
- **SCHLOSSER / MECHANIKER (m/w)**
Instandhaltung/Wartung Fuhrpark, KV Bau: € 19,30/Std.
- **LEHRLINGE (m/w)** Maurer/Zimmerer/Dachdecker/Spengler

Schicken Sie Ihre Bewerbung an: office@huetter-wagner.at oder: Fa. Hütter & Wagner GmbH, St. Ulrich 1, 4950 Altheim



**total.
regional.**

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen
aus Ihrer Region.

**Aktuelle News aus Ihrem
Bezirk auf www.tips.at**

ERWACHSEN WERDEN

Nachhaltige Unterstützung für Lehrlinge in der Region

Der Einstieg in eine Lehre ist für viele Jugendliche der erste große Schritt in die Selbstständigkeit – oft begleitet von Unsicherheiten und Überforderung. Das Projekt „Zukunft Jugend“ unterstützt junge Menschen in dieser wichtigen Lebensphase mit einem umfassenden, praxisnahen Konzept.

Auf Basis der fünf Säulen der offenen Jugendarbeit – Jugendzentren, mobile Jugendarbeit, digitale Erreichbarkeit, Beratungsstellen und Projektmanagement – bietet das Programm Lehrlingen niederschwellige Begleitung und gezielte Hilfen. Dazu zählen Bewerbungsstrainings, Unterstüt-

zung in der Probezeit und psychosoziale Beratung. Ziel ist es, Jugendlichen Sicherheit zu geben und sie bei ihren persönlichen und beruflichen Entwicklungsaufgaben zu stärken.

Kooperation mit Betrieben

Ein zentrales Element ist die enge Kooperation mit regionalen Betrieben. Arbeitgeber werden aktiv eingebunden, um passende Lehrstellen zu vermitteln und Lehrlinge in ihrer Ausbildung zu begleiten. So profitieren beide Seiten: Jugendliche finden leichter den richtigen Ausbildungsort, Betriebe erhalten motivierte, gut vorbereitete Fachkräfte. Dieses Modell wirkt vor-



Zukunft Jugend begleitet die Jugendlichen.

Foto: Zukunft Jugend/Sasha Reischl

beugend gegen Ausbildungsbreche und stärkt den regionalen Wirtschaftsstandort.

Persönlichkeitsbildung

Darüber hinaus setzt Zukunft Jugend auf Prävention und Persönlichkeitsbildung. Projekte zu psychischer Gesundheit, Me-

dienkompetenz, Sucht- und Verkehrsprävention fördern Eigenverantwortung und soziale Stärke. Mit Präsenz in Jugendzentren, mobilen Angeboten und digital über WhatsApp bleibt die Initiative jederzeit erreichbar – genau dort, wo Jugendliche sind. Infos: zukunft-jugend.com

DU (m/w/d) BRENNST FÜR EINE

LEHRE

- Metalltechnik
- Mechatronik
- Betriebslogistik
- Konstruktion
- Elektrotechnik
- Koch



LET'S GO!

HARGASSNER 

BESUCH' UNS AM STAND!

Lehrlingsmesse
Mattighofen
14. – 15. November
Sepp-Öller-Halle

DEINE BENEFITS

Profi-Ausbildung in brandneuer Lehrwerkstatt
Überbezahlung = Mehr Cash aufs Konto

BEWIRB DICH JETZT!

bewerbung@hargassner.at | Ansprechpartnerin: Sophia Koller
hargassner.com   

NEUGIERIG?

Lern' uns kennen: Schnuppertermine +43 77 23 52 74-0

BÄCKER, MÜLLER UND CO.

Lehrberufe rund um das Brot

Brot ist eines der ältesten Lebensmittel der Welt – und die Kunst, es herzustellen, fasziert bis heute. In Österreich sichern engagierte Bäcker, Müller und Lebensmitteltechnologen nicht nur die tägliche Versorgung, sondern auch das Weiterbestehen eines traditionsreichen Handwerks.

Rund 400 Lehrlinge werden derzeit in Österreich in fünf Lehrberufen rund ums Brot ausgebildet – von der Backstube bis zur Mühle.

Der größte Bereich ist die Bäckerei-Lehre, in der aktuell 354 Lehrlinge in 210 Betrieben ihre Ausbildung absolvieren. Hinzu kommen 16 angehende Fachkräfte in der Backtechnologie sowie 30 Lehrlinge in der Verfahrenstechnik für die Getreide-

wirtschaft, die sich auf Schwerpunkte wie Getreidemüllerei, Futtermittel- oder Backmittelherstellung spezialisieren. Zählt man weitere Lehrstellen in Büro, Verkauf oder Technik dazu, sind es in Österreichs Bäckereien insgesamt 843 junge Menschen, die ihre berufliche Zukunft in dieser Branche sehen.

Handwerk trifft Kreativität

Dass Brotbacken weit mehr als Mehl, Wasser und Hefe ist, zeigt das Beispiel von Sarah Klinger. Die 22-jährige Oberösterreicherin, Staatsmeisterin und frischgebackene Europameisterschaftsteilnehmerin bei den EuroSkills 2025 in Dänemark, steht für eine neue Generation im Bäckerhandwerk. „Ich bin gerne kreativ und experimentiere mit Zutaten und Ideen“, erzählt sie. In

der Bio-Bäckerei Stöcher in Bad Zell gibt sie ihr Wissen an fünf Lehrlinge weiter – und beweist, dass das traditionelle Handwerk auch Raum für Innovation, Nachhaltigkeit und persönliche Entfaltung bietet.

Wirtschaft mit Zukunft

Die heimischen Bäckereien und Mühlen bilden das Rückgrat der österreichischen Lebensmittelversorgung. 1.357 gewerbliche Bäckereien beschäftigen mehr als 20.800 Mitarbeiter und erwirtschaften rund 2,2 Milliarden Euro Umsatz pro Jahr. Österreichs 80 Getreidemühlen vermahlen jährlich fast 850.000 Tonnen Brotgetreide – und sichern damit einen Eigenversorgungsgrad von rund 90 Prozent. Was dabei besonders bemerkenswert ist: Viele Betriebe sind



Gut 350 Bäcker-Lehrlinge gibt es in Österreich. Foto: Kryuchka Yaroslav/adobe stock

seit Generationen in Familienhand und verbinden handwerkliches Können mit moderner Technologie. Für junge Menschen bietet die Branche damit eine stabile und zugleich vielfältige Zukunftsperspektive – ob in der Backstube, im Labor oder in der Mühle. ■

Starte deine Lehre bei Fill.

Die Zukunft wird von Menschen gestaltet, die sich trauen, neue Herausforderungen anzunehmen.

Besuche uns bei den Berufserlebnistagen in Ried - **21. und 22. November 2025**.



NEUE MÖGLICHKEITEN

Fähnrich beim Bundesheer werden

Der Nationalrat hat einstimmig beschlossen, die Verleihung des Dienstgrades „Fähnrich“ an Absolventen der Einjährig-Freiwiligen-Ausbildung prüfen zu lassen. Verteidigungsministerin Klaudia Tanner (ÖVP) soll die Wehrdienstkommission beauftragen, eine Entscheidungsgrundlage vorzulegen.

Ziel ist, einen Gleichklang zwischen Berufsoffiziersanwärtern und Milizoffiziersanwärtern herzustellen und den Dienstgradunterschied zu beseitigen. 366 Personen haben 2025 die Ausbildung begonnen. Politiker aller Fraktionen betonten die Bedeutung von Verantwortung, Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft für ein zukunftsfähiges Bundesheer. Die Maßnah-



Das Bundesheer bietet jungen Menschen viele verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten. Foto: bwagner/stock.adobe.com

me soll Wertschätzung ausdrücken, gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und die Attraktivität der Freiwilligenprogramme steigern. ■

HTL
Braunau BILDUNG, DIE SICH BEZAHLT MACHT.

& ZUKUNFTS-
ICKER



ELTERNINFOABEND

DO., 13. NOVEMBER 2025, 19:00 UHR

bernhofer
gesenkschmiede



Deine Lehre bei Bernhofer.

Bring dich in Form

G gib deiner Zukunft
eine Perspektive.

- | **MetalltechnikerIn** – Modul Werkzeugbautechnik
- | **MechatronikerIn**
- | **KonstrukteurIn** – Schwerpunkt Werkzeugbautechnik
- | **Industriekauffrau/-mann**

Neugierig? Komm Schnuppern!

Vereinbare gleich einen Schnuppertermin bei Sabine AUER unter +43 (0) 7755 72 72 170, sabine.auer@bernhofer.at

Weitere Infos unter bernhofer.at/lehre

Bernhofer Gesenkschmiede GmbH
Eden 5, A-5251 Höhnhart



Elterninformationsabend der HTL Braunau

für Eltern und Erziehungsberechtigte von Jugendlichen in der 3. oder 4. Klasse Unterstufe.

Was Sie erwartet ...

- Informationen zu unseren vier Abteilungen inklusive schulautonomer Schwerpunkte
- Schulführungen in Kleingruppen durch unsere zahlreichen Werkstätten und Labore
- Beratungs- und Austauschmöglichkeit

Anmeldung bis zum 10. November erbeten unter office@htl-braunau.at oder +43(0)7722 / 83690 - 0

KOMMEN SIE VORBEI UND MACHEN
SIE SICH IHR EIGENES BILD!

- www.htl-braunau.at
- @HTL.Braunau
- @htlbraunau



In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren wieviel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben Siegfried entgegengebracht wurde.



Danke für die vielen lieben Briefe und Zeilen und persönliche Anteilnahme.



Mit diesen Worten dürfen wir, die Familie, unseren tief empfundenen Dank ausdrücken.

FAMILIE PACHLER

Liebe Anneliese!

Mit diesen netten Grüßen möchten wir dir deinen Geburtstag gern versüßen und schenken dir einen kleinen Reim:
Du sollst immer glücklich und zufrieden sein!

Alles Gute zum 60. Geburtstag
wünschen dir Karin, Kevin, Leonie und Laura, Herbert, Andrea und Philipp

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Auso: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

MARKTPLATZ

Aktuelles



Mr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekorations, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar!

Telefon: 0676 7562857
Infrarot-Heizung, super-günstig, mittels modernster Infrarotechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! Telefon: 0664 5311747.



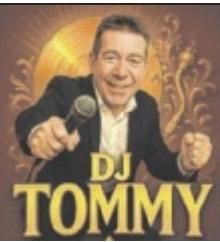
www.facebook.com/tips.at

Auch Sa./So. Österreicher
MALER-GESELLE
0664 2542347



Unverbindliche Wertermittlung Sofort Abwicklung in Bar!

Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Tep-piche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. Telefon: 0676 6405735



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Dienstleistungen

Kartenlegen Termin nach Vereinbarung!
Telefon: 0664 499125060

Märkte

Roßbach: Hausflohmarkt, 7. - 9. November; Buch 2, Fr. von 12 - 16.00, Sa. von 10 - 16.00, So. von 10 - 16.00, Telefon: 0650 6337559

Kontakte

Reife Frau sucht **Mann** für Zärtlichkeit. Telefon: 0676 4812955

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Partner-/Freundschaft

72 jähr. Witwe, ich war Krankenschwester und habe viel Leid gesehen u. selbst erlebt. Für Dich Kochen, Lachen, Reden, Kuscheln. Wenn Du, gerne bis aktive 85 J. auch die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest solltest Du dich melden. Agentur Jet Set, Telefon: 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Eine stürmerprobte 59-jährige Lady möchte noch einmal den Hafen der Liebe ansteuern. Ich bin sportlich, liebe die Natur, kann auch mit dem Kochlöffel umgehen. Möchte wieder Zärtlichkeit, Leidenschaft u. viel Liebe spüren. Agentur Jet Set, Telefon: 0676 6238430 auch SA. u. SO.

ER, 65 J., NR, NT sucht Frau zw. 60 und 75 Jahre für schöne Stunden und zum Verwöhnen. Telefon: 0664 6419419.

Franziska 61, 1,60m sucht unternehmungslustigen, humorvollen, zärtlichen Mann für gemeinsamen Herbst des Lebens! www.senioren-glück.at

0650 2827035

Männlich, 49 Jahre, ledig, Nichtraucher, romantisch, katholisch, 184 cm groß, normale Figur und kinderlos sucht Frau für Leben - DICH. Fühlst Du DICH angesprochen, dann schreibe mir! ☐ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 002/14133

Pensionist, gut 70+, möchte eine nette **Frau** für gemeinsame Ausflüge, Unternehmungen und gut Essen gehen kennenlernen. Auf gutes Verstehen und Zusammensein. ☐ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 014/14154

Rund um Haus u. Garten

Biete Gartenpflege, Heckenschneiden, Rasenmähen und Entsorgung an.

Telefon: 0664 73500217

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Wohnungsräumung + Entrümpelung Telefon: 0664 4602933

Verkauf

Kaminofen 6 kw, Natursteinverkleidung, 4 Jahre alt, Scheitellänge 25 cm, VB € 300,- zu verkaufen. Telefon: 0049 8571 6302

Wohnlandschaft, Echteder, hellgrau, Kopfteilverstellung, VB € 490,- Telefon: 0676 82544125

Verschenke

Pony-Sattel zu verkaufen. Telefon: 0650 5141389.

MOBILITÄT

Verkauf

Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 45.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- Telefon: 07260-4451 oder 0680-3235889

Diverses

Haus gesucht (Kauf oder Miete), ab 130 m², mind. 800 m² Garten, Preis bis € 500.000,- (wenn bezugsbereit), Bezug spätestens Juni 2026, Telefon: 0676 4286016

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Barbara Danter
Tel.: +43 664 5233989
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung



IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Haus** Nähe Ried/l., Sternchenwidmung, 3.000 m² mit Pool und Carport, 250 m² Wohnfläche, aktuell mit Einkommen, Telefon: 0664 2536863

Kauf

Autos für Export gesucht! Jedes Modell, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickerl, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung. Telefon: 0677 61621762.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.

AWZ Immo: **keine-Erben.at**, Telefon: 0664 3829118

Miete

Braunau: 84 m², Vorräum verbaut, Abstellraum, Küche komplett eingerichtet, 2 SZ, WC extra, Loggia. 0664 1781504

BURGKIRCHEN: hochwertige - vollausgestattete APPARTEMENTWOHNUNGEN und EINHEITEN - sowie ZIMMER und GARCONNIEREN. 0676 9742004

Diverses

Haus gesucht (Kauf oder Miete), ab 130 m², mind. 800 m² Garten, Preis bis € 500.000,- (wenn bezugsbereit), Bezug spätestens Juni 2026, Telefon: 0676 4286016

IMPRESSUM

REDAKTION BRAUNAU

Stadtplatz 14
5280 Braunau
Tel.: +43 772 65505
E-Mail: tips-braunau@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Sabrina Antlinger

Sabrina Kastenauer

Kundenberatung:

Barbara Danter

Thomas Karl Schaffer

Verkaufs-Innendienst:

Elfriede Zweimüller

Grafik:

Brigitte Vierlinger

Auflage Braunau 50.247

Medienhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung: Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management: Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

www.immobiliens-urferer.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Reinigungskräfte m/w für TARSDORF
Teilzeit 20 Std./Wo | Mo bis Fr ab 15:00 bis 19:00 Uhr | € 12,00 / Std. brutto lt. KV
0664/88974361

WIR SUCHEN AB SOFORT:

- **LKW Fahrer/in**
- **Ersatzteilspezialist/in**
- **Mitarbeiter/in Empfang/Administration**

alle Jobs sind auch Teilzeit möglich

Wir freuen uns auf deine Bewerbung:
Landtechnik Eidenhammer GmbH, Geretsdorf 16, 5274 Burgkirchen
Mail: annahme@lt-eidenhammer.at, Tel: 0664 / 5330554
www.eidenhammer.com

TISCHLEREI BRANDSTÖTTER

WIR SUCHEN DICH

BEWIRB DICH JETZT ALS **MONTAGETISCHLER**
info@tischlerei-brandstoetter.at

www.tischlerei-brandstoetter.at
Tischlerei Brandstötter GmbH
tischlereibrandstoetter

07743 27249

Jobs mit sicherer Zukunft.

Robert,
Fertigungsmitarbeiter

SICHER DEINS INSIDER

Wir möchten wachsen – gemeinsam mit dir! Wir sind ein international erfolgreicher Maschinenbauer mit Firmenhauptsitz in St. Florian am Inn sowie Standorten auf der ganzen Welt. Mit EVG Technologie stellen unsere Kunden – die Big Player der Halbleiterindustrie – beispielsweise Bauteile für Smartphones, VR/AR-Brillen, Spielekonsolen, Fahrerassistenzsysteme in Autos sowie für die Bio- und Medizintechnik her.

Unsere Jobs (m/w/x)

- Techniker Erstinbetriebnahme / QA
- Produktentwickler (Automatisierung / MSR)
- Servicetechniker (International / EU)
- Elektriker / Mechaniker / Mechatroniker / Maschinenbautechniker
- Strategischer Einkäufer mit IT Schwerpunkt
- Legal Counsel (Vertragsrecht)
- SAP Inhouse Consultant
- Software-Backend-Entwickler mit Leidenschaft für KI

Deine Benefits

- Attraktives Gehaltspaket
- Mitarbeiterrestaurant
- EVG Zusatzurlaub (bis zu 30 Urlaubstage)
- Sehr flexibles Gleitzeitsystem
- Mentoren- und Weiterbildungsprogramm
- Und vieles mehr

INSIDER



Find heraus, was wir sonst noch alles bieten! Werde Insider unter: evgroup.com/jobs

RADSPORT

Junges Pumptrack-Talent auf Erfolgskurs

OSTERMIETHING. Eine erfolgreiche Saison liegt hinter dem 16-jährigen Christoph Frank aus Ostermiething. Der Nachwuchsfahrer etablierte sich dieses Jahr endgültig in der österreichischen Pumptrack-Elite und feierte mehrere Podestplätze.

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Bruck an der Glocknerstraße erreichte Frank Platz drei in der Kategorie Männer U17, bei der OÖ-Landesmeisterschaft in Scharnstein belegte er Rang zwei. In der Gesamtwertung der Bikement Austrian Pumptrack Series sicherte er sich den dritten Gesamtrang bei den Junior Elite Boys. Ein Highlight war der Heimsieg in St. Radegund,

wo Frank zudem die Tagesbestzeit fuhr. „Vor Familie und Freunden zu gewinnen, ist einfach ein unglaubliches Gefühl“, so der junge Sportler.

Nach kurzer Pause startet Frank in die Vorbereitung auf die neue Saison – das erste Rennen der Austrian & German Pumptrack Series 2026 findet Ende November in der AREA 47 in Tirol statt. ■



Christoph Frank

Foto: Johannes Bitter

NACHWUCHS

Badminton-Talente glänzten bei Turnier

BRAUNAU/TRAUN. Am letzten Oktoberwochenende fand in Traun das dritte OÖBV ABC-Nachwuchsturnier statt. Dabei zeigten die Teilnehmer aus Braunau starke Leistungen.

Am Samstag standen die Bewerbe der Klassen C bis A auf dem Programm. Besonders stark präsentierte sich Monah und Noah Kundl, die sich beide bis ins Finale des A-Bewerbs spielten. Monah unterlag dort knapp der Favoritin Katharina Ertl, während Noah ein spannendes Dreisatz-Finale nur knapp verlor. Der Sonntag stand im Zeichen der Einsteiger und Doppelpaarungen. Hier feierten Lukas Istvan und Oliver Hoffmann bei ihrem ersten Turnier einen gelungenen



Beim Turnier in Traun Foto: Stephan Kundl

Einstand mit den Plätzen vier und sechs. Im Nachwuchs-Doppel holten Alexander mit Paul Gérard (ASKÖ Enns) den Sieg im Bewerb B, während Monah Kundl mit Emily Sun (Union Neuhofen) im Doppel A triumphierte. Auch im Mixed-Bewerb der Erwachsenen zeigten die Braunauer ihr Können. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16 (im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at





OÖ-DERBY!

SV OBERBANK RIED BLAU WEISS LINZ

08. NOV. 17.00

AUF INS
STADION!
JETZT
TICKET
SICHERN!



U21 LÄNDERSPIEL IN RIED!

ÖSTERREICH - BELGIEN

14. NOV. 18.00

FAMILIENAKTION

Freier Eintritt für Kinder
bis 15 Jahre

TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Veloce: Felge Aufschwung

Als „Veloce“ leistet der stärkste Alfa Romeo Junior 280 PS. Und praktisch alles an ihm schreit dir das ins Gesicht, mit den 20-Zoll-Felgen als martialischem Höhepunkt.

Lange ist der Alfa Romeo Junior noch nicht auf dem Markt, im Straßenbild hat er sich aber schon etabliert. Sein extrovertiertes Design bleibt im Gedächtnis – ein gelungener Transport der Markenidentität in die E-Mobilität. Neben dem Mildhybriden Benzin- und dem 156 PS starken Elettrica schlägt Alfa mit dem 280 PS starken Elettrica Veloce ein neues Kapitel auf. Mattschwarzer Body-Kit, rote Details an den Seitenschweller, rote Bremssättel, Sportfahrwerk, Sportbremsanlage, Torsen-Sperrdifferenzial und die 20-Zoll-Felgen in Diamantoptik gehören dazu.



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce ist ab 48.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrerfreude.cc

Dynamisches Fahrwerk

Im Veloce dreht sich alles um Dynamik, auf maximale Reichweite wird gepfiffen. Keine Wärmepumpe, keine aerodynamisch optimierten Felgen – dafür luftige 20-Zöller mit 225/40 R20 Reifen. Das erhöht den WLTP-Verbrauch auf 17,9 kWh pro 100 Kilometer, die Reichweite des 54-kWh-Akkus liegt bei maximal 344 Kilometern. 280 PS und hohes Dynamikpotenzial

verhindern realistische Werte. Der Sprint auf 100 km/h gelingt in 5,9 Sekunden, das Leergewicht liegt bei 1.689 Kilo. Das Sportfahrwerk liegt knochentrocken, die Bremsen packen kräftig zu, das Torsen-Sperrdifferenzial ersetzt Allradantrieb überzeugend. Innen sorgen Alu-Einsätze, Ambientebeleuchtung, gute Materialien und optionale Sabelt-Sportsitze für sportliches Flair. Der Preis liegt bei 48.900

Euro, das „Technologie-Paket“ für 2.050 Euro mit LED-Matrix-Licht ist empfehlenswert. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc.

Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)

Leistung: 280 PS

Max. Drehmoment: 345 Nm

Reichweite: ca. 280 km

Vmax: 200 km/h

0 auf 100 km/h: 5,9 Sek

Preis ab: 48.900 Euro



SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km;
Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.



BUILD YOUR DREAMS

BUCH- UND FILMPRÄSENTATION

„Willkommen im Leben“ von Hansi Hinterseer

PASCHING. Hansi Hinterseer kommt am Samstag, 6. Dezember, präsentiert von Tips, ins Hollywood Megaplex PlusCity in Pasching. Er präsentiert dort exklusiv seinen Film „Willkommen in meinem Leben“ und sein neues Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“. Tips verlost 2x2 Meet&Greet-Tickets.

von KARIN SEYRINGER

Mit Film und Buch nimmt Hansi Hinterseer mit auf eine ganz persönliche Reise und gibt seltene Einblicke in seine außergewöhnliche Karriere – vom erfolgreichen Skirennläufer zum gefeierten Entertainer. Die Arbeit daran hat ihn reflektieren lassen: „Da kommen natürlich Erinnerungen auf. Ich bin an und für sich ein Mensch, der nach vorne schaut. Aber ich kann jetzt auch nicht leugnen, was bei mir al-



Hansi Hinterseer kommt ins Hollywood Megaplex. Foto: Moonlake Entertainment/Christ

les passiert ist in meinem Leben. Und das ist ja das Schöne“, erzählt Hinterseer im Tips-Gespräch. Prägend waren natürlich Erfolge und Rückschläge: „Ich glaube, das geht jedem Menschen gleich, dass die

Hoch- und Tiefs relativ beieinander sind. Man muss schauen, dass man das Beste daraus macht. Und ich sage immer: Die paar Jahrzehnte, die wir auf der schönen Welt leben dürfen, warum machen wir es uns eigentlich so schwer?“

„Bin wie ich bin“

Wie hat er es geschafft, seit Jahrzehnten so erfolgreich zu sein? „Ich habe versucht, immer so zu sein, wie ich bin. Ich habe auch meine Fehler (lacht), aber trotzdem habe ich immer versucht, mit den Menschen gut umzugehen. Wenn man Respekt und Anstand hat, dann fährt man eigentlich ganz gut.“ In seinem Leben spielt privat wie beruflich die Natur, die Bergwelt eine große Rolle. „Sie ist natürlich prägend. Ich hatte das Glück, auf dem Berg aufzuwachsen. Da sind gewisse Werte einfach anders. Eine ganz einfache Sache zum Beispiel

sind die vier Jahreszeiten. Wenn man am Berg lebt, lebt man das ganz bewusst. Mutter Natur zeigt es uns immer wieder: Sie ist stärker als wir. Teilweise begreifen wir das aber nicht.“

Auf seinen Besuch im Hollywood Megaplex freut sich der bodenständige Star „schon ganz narrisch, und ich hoffe, dass wir einen schönen Abend miteinander verbringen, auch mit einer Fragerunde und Autogrammstunde“, lädt er ein. ■

Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr (Einlass 15 Uhr). Vorverkauf: www.postl-shows.at, Ö-Ticket und im Hollywood Megaplex PlusCity

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 11.11.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25456 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25456 Vorname Nachname“

KABARETT

Seidl: „Aufputzt is“

MATTIGHOFEN. Am Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr, gastiert Gery Seidl mit seinem Programm „Aufputzt is!“ in der Sepp-Öller-Halle in Mattighofen. Tips verlost 5x2 Freikarten. Was kann schöner sein, als einmal im Kreise der Familie in aller Ruhe und Besinnlichkeit das Fest des Jahres zu begehen? Andere feiern doch auch Weihnachten zusam-

men. Wenn das Essen dann fertig ist, der Tisch festlich gedeckt, wenn die Geschenke fertig eingepackt sind und der Baum geschmückt ist, dann ist es doch fein. Wäre da nicht diese Tür. Eine kleine Unachtsamkeit. Und das Verhängnis nimmt seinen Lauf. „Aufputzt is!“ – ein Weihnachtsdebakel von und mit Gery Seidl. Tips verlost 5x2 Freikarten. ■



Ein Weihnachtsdebakel von und mit Gery Seidl ...

Foto: Martin Moravec



Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-braunau@tips.at



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Braunau: Jeden Dienstag - Sonnenatelier (Kunstwerkstatt) für Kinder von 5 - 12 Jahren; Begegnungszentrum ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: **0676 7242415**

Braunau: Jeden Donnerstag - Mama lernt Deutsch (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 16 - 18.00, Anm.: Nina Hofmann, **0676 847804267**

Braunau: Jeden Donnerstag - Musikwerkstatt für Kinder von 4 - 10 Jahren; ZIMT, 15.30 - 17.00

Braunau: Jeden Freitag - Spielerecke (für Kinder von 1 - 6 Jahren); Begegnungszentrum ZIMT, 8 - 12.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Montag - Beziehung Leben - Frauen stärken; ZIMT, 9 - 11.00, Anm.: **07722 808 284**

Braunau: Jeden Montag - Lese- und Lernförderung für Kinder in der 1. und 2. Klasse Volkschule; ZIMT, 16 - 17.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Samstag - Persischkurs für Kinder ab 6 Jahren; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00, Anm.: Daniela Auer, **0676 847804 250**

Braunau: Jeden Samstag - Arabischkurs für Kinder ab 6 Jahren; Begegnungszentrum ZIMT, 10 - 11.30 und 11.30 - 13.00, Anm.: Daniela Auer, **0676 847804 250**

Braunau: Jeden Sonntag - Internationaler Männertreff - Schach, Backgammon, Karten und Co; Begegnungszentrum ZIMT, 17 - 20.00

Braunau: Koronatraining, jeden Mittwoch, VS Neustadt, 17.30 - 18.30, Herzgruppe Braunau

Burgkirchen: Jeden Freitag: Kinderschigymnastik; VS/Turnsaal, 16 - 17.00, 17 - 18.00

Eggelsberg: Jeden Dienstag - EnerChi Balance; Bewegungsraum (ehem. Kindergarten), 10.15 - 11.15, Anm.: **0676 9335327**, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Dienstag - Entspannung von Kopf bis Fuß; Bewegungsraum (ehem. Kindergarten), 18.00, Anm.: **0650 7200965**, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Donnerstag - EnerChi Balance; Bewegungsraum (ehem. Kindergarten), 18 - 19.00, Anm.: **0676 9335327**, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Montag - Yoga; VS/Ballettraum, 18.30 - 20.00, Anm.: **0660 2084051**, VA: Gesunde Gemeinde

Höhnhart: Jeden Montag: Outdoor-Training; Spielplatz in Aigertsham, 8.30, Info: **0670 2026001**, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 30. Oktober

Burgkirchen: Halloweenbewerb; MZH, 18.00, VA: Sportschützen

Burgkirchen: Mobile Schlachtung & Tierhaltung, Vortrag, Manfred Sieberer; LWS/Festsaal, 19.00, VA: LWS

Höhnhart: Ich sehe deine Tränen, Vortrag; Pfarrsaal, 19.00, VA: KBW

FR, 31. Oktober

St. Georgen/Sbg.: Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär, Zaubermaerchen mit Gesang von Ferdinand Raimund; Theater Holzhausen, 20.00, Karten: **0664 9474582** oder www.theater-holzhause.at

SO, 2. November

St. Georgen/Sbg.: Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär, Zaubermaerchen mit Gesang von Ferdinand Raimund; Theater Holzhausen, 19.00, Karten: **0664 9474582** oder www.theater-holzhause.at

MO, 3. November

Braunau: Treffen der Herzgruppe; ab 10.00, Cafe Sailer, Herzgruppe Braunau

Geretsberg: Meditation nach tibetischem Vorbild; Preisenberg 6, 19 - 20.00, frei. Spende, Anm.: Kerstin Bruckmoser, **0680 3236404**, VA: Gesunde Gemeinde

Helpfa-Uttendorf: Babygruppe Kuschelmäuse (6 - 12 Monate), Beginn; EKIZ, 9 - 10.00, Info: **0680 2450920**

DI, 4. November

Braunau: Betriebsnachfolge - für Übergeber und Übernehmer, Infoveranstaltung; 9 - 12.30, Anm.: veranstaltung@wkoe.at

Eggelsberg: Entspannung von Kopf bis Fuß; Bewegungsraum, 18 - 19.00, Kosten: € 12,- Anm.: **0650 7200965**, VA: Gesunde Gemeinde

Mattighofen: Kasperl trifft Häuptling Rote Feder; Schloss, 15.00, Karten: **0660 8028223**, VA: Friedburger Puppenbühne

MI, 5. November

Altheim: Seniorentreffen; GH Friedrich, 15.00, VA: Seniorenring

Aspach: Sozialberatung; Marktgemeindeamt, 8 - 12.00

Braunau: Ernährung in der Tumornachsorge, Silvia Kritzinger; Pfarrsaal der Stadtppfarre, 13.30, VA: SHG nach Krebs

Braunau: Sprachenstammtisch Niveau B2 und Deutsch als Muttersprache; ZIMT, 18.30 - 21.00, Anm.: Nina Hofmann, **0676 847804267**

Lochen: Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige; Wirt z' Weissau, 19.00, VA: Ges. Gemeinde

Mattighofen: Kasperl trifft Häuptling Rote Feder; Schloss, 15.00, Karten: **0660 8028223**, VA: Friedburger Puppenbühne

Perwang: Senioren-Radfahren, Treffpunkt: Gemeindeamt, 14.00

St. Georgen/Sbg.: Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär, Zaubermaerchen mit Gesang von Ferdinand Raimund; Theater Holzhausen, 20.00, Karten: **0664 9474582** oder www.theater-holzhause.at

St. Veit: SelbA - Selbständig & Aktiv, Training für Körper, Geist und Seele; Saal der Begegnungen, 14 - 15.30, VA: Gesunde Gemeinde

Treubach: Bürgertag; Wirt in Schweigertsreith, 14.00, VA: Seniorenbund

DO, 6. November

Altheim: "Bleib AKTIV Frühstück"; Dienststelle Rotes Kreuz Altheim, 8 - 10.00

Altheim: Clubnachmittag; Heerfahrt 24, 14.00, VA: Pensionistenverband

Braunau: Austunde für Kinder ab 6 J., auch für Nicht-AV-Mitglieder; TP: AV-Heim Wasserturm, 16.30, Anm.: Doreen Rülling, **0699 81571588**, VA: ÖAV

Braunau: First-Love-Ambulanz f. Jugendl. und d. Familien, 16 - 18.00, KH St. Josef, 3. St./Gyn.Abt., kostenlos und anonym!

Braunau: MTB mit Björn für Kinder und Jugendliche ab 9 J., auch Nicht-AV-Mitglieder; 16.30, Anm.: Björn Apelt, **0676 3108437**, VA: ÖAV

Braunau: Musikwerkstatt (für Kinder von 4 - 10 Jahren); ZIMT, 15 - 17.00, Anm.: Daniela Auer, **07722 808-284**

Braunau: Natürlich glücklich leben, der offene Gesprächskreis über ganzheitliche Gesundheit; Konferenzraum Optimo, 19 - 20.00, Eintritt frei, VA: Gesundheitsclub

Braunau: WeiberWandern; TP: Ärztehaus, 16.30, VA: Frau für Frau, Info: **07722 64650**



Das Theater Schneck & Co zeigt „In 80 Tagen um die Welt“

Foto: Jules Stipsits

Ruderboot bis zum Dampfschiff, von der Eisenbahn bis zum Ritt auf einem verträumten Elefanten – kein Verkehrsmittel wird ausgelassen, um die Welt in der vorgegebenen Zeit zu umrunden. Die Vorstellung findet am Samstag, 15. November, im Veranstaltungszentrum Braunau statt

und beginnt um 15 Uhr. Karten zum Preis von 8 Euro (Kategorie I, nur noch Restkarten) beziehungsweise 6,50 Euro (Kategorie II) können beim Stadtamt Braunau unter kindertheater@braunau.ooe.gv.at oder unter Telefon 07722 808223 reserviert werden. ■

THEATER

Kindertheater lädt zur Reise um die Welt ein

BRAUNAU. Das Kindertheater der Stadt Braunau lädt zu einer abenteuerlichen Reise rund um die Welt ein. Das Theater Schneck & Co zeigt das Stück „In 80 Tagen um die Welt“, basierend auf dem legendären Roman von Jules Verne.

Mit viel Fantasie haben Schneck & Co die Koffer gepackt und sind damit in 80 Tagen um die Welt gefahren, geritten und geschwommen. Als Reiseführer diente der legendäre Roman von Jules Verne über die Abenteuer von Mr. Fogg und seinem Diener Passepartout. Ein mysteriöser Bankraub und eine verrückte Wette bilden den Anfang dieser spektakulären Geschichte. Vom

TOP-Termine

Foto: Nikola Mazzbrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

BAD ISCHL/BRAUNAU. Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit den Hits von Freddie Mercury und Queen am 19. 3. in Linz und am 21. 3. in Braunau. Karten: oeticket.com, Salzkammergut Touristik, Trafikplus, Libro, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: WhyNot Events

TABALUGA UND LILLI

RIED. Im Familienmusical „Tabaluga und Lilli“ begibt sich Tabaluga am Samstag, 29. November, in der Messe Ried auf eine fantastische Reise. Liebenvoll gestaltete Kostüme und Bühnenbilder erwecken die Welt des kleinen Drachen zum Leben. Karten gibt es unter www.oeticket.com

TERMINANZEIGEN**DO, 6. November**

Burgkirchen: Mediation und Beratung; Gemeindeamt, 13 - 18.00, VA: Team Hofkonflikt

Helpfau-Uttendorf: Die homöopathische Notfallapotheke, Vortrag; EKIZ, 19.00, Infos: 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Spielgruppe Spatzenest (18 - 24 Monate), Beginn; EKIZ, 9 - 10.30, Info: 0680 2450920

Moosdorf: Wunschnuskunachmittag mit Franz Perschl; GH Leopolder, Hackenbuch, 14 - 17.00, Tischreservierung: 07748 6814

FR, 7. November

Altheim: Bockbieranstich; Braugasthof, ab 19.00, VA: Privatbrauerei Wurmhöringer

Braunau: Frauen stärken - Empowerment für Frauen; ZIMT, 8.30 - 11.00, Info: daniela.auger@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Martinsfest der VS Ranshofen; 17.00

Braunau: Sternenkinder - Gedenkfeier für Kinder die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind; Pfarrzentrum St. Franziskus, 18.30

Braunau: Stillgruppe, nicht (mehr) gestillte Geschwisterkinder und schwangere Frauen; 15.00, Kindergarten Ranshofen

Braunau: Vom Mobbingopfer zu einem erfolgreichen Leben, Lebensstammtisch, Rudolf Asen; Schlosstaverne Ranshofen, 19.00

Burgkirchen: LWS - Schulinfotag; 13.30 - 15.00, Anm.: 0732 7720 77100

Helpfau-Uttendorf: Entdeckerzeit - Experimente zum Staunen, Kreativkurs (6 - 11 Jahre); EKIZ, 15 - 17.00, Infos: 0680 2450920

Mattighofen: Kobernaußerwaldwanderung; TP: Parkplatz Wurzelhütte, Schalchen, 13.00, Info: Gerda Trillsam, 0676 5410760, VA: AV

Mauerkirchen: Fachschule - Schulinfotag; 14 - 19.00

Moosdorf: Wirtshausmusikanten spielen auf; GH Leopolder, Hackenbuch, ab 19.00, Tischreservierung: 07748 6814

Ostermieting: Käse selber machen; Pfarrheim, 15 - 19.00, Kosten € 10,- VA: KBW

Perwang: Seniorentreffen; GH Schachner-Neuwirt, 14.00

Simbach (D): Acht Frauen, Kriminalkomödie; Bürgerhaus, 20.00, Tickets: www.bauhoftheater.at

St. Georgen/Sbg.: Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär, Zaubermaerchen mit Gesang von Ferdinand Raimund; Theater Holzhausen, 20.00, Karten: 0664 9474582 oder www.theater-holzhausen.at

Zahnärzte

Mattighofen: 02. November, 9 - 11.00; Dr. Jürgen Ebner, 07742 2695

Munderfing: 01. November, 9 - 11.00; Dr. Karl Höfelsauer, 07744 8478

Blutspenden

Burgkirchen: 05. November; Mehrzweckhalle, 15.30 - 20.30

Burgkirchen: 06. November; Mehrzweckhalle, 15.30 - 20.30

Tarsdorf: 30. Oktober; Gemeindeamt, 15.30 - 20.30

Bürgerservice

Braunau: Allerheiligen-Gottesdienste Pfarregemeinde Ranshofen: 1. Nov.: Pfarrgottesdienst, 9.00; Festgottesdienst, 14.00; 2. Nov.: Allerseelenmesse, 9.00

Braunau: Allerheiligen-Gottesdienste Pfarregemeinde Braunau-St. Franziskus: 1. Nov.: Feiertagsgottesdienst, 10.15; 2. Nov.: Allerseelenmesse, 10.15

Braunau: Allerheiligen-Gottesdienste Stadtpfarrkirche: 1. Nov.: Festmesse um 10.00, Friedhofsandacht um 14.00; Männergesangsverein LYRA um 18.00 am Friedhof; 2. Nov.: Allerseelenmesse um 8.30; Konzert Ensemble Sonance, 18.00. Eintritt frei

Braunau: Influenzaimpfung 2025, 2. und 9. Dezember; BH, EG, Zimmer 6/7, jew. 13.00 - 17.00, Anm.: www.bh-braunau.gv.at

Mattighofen: Firmmeldung; Di., 4.11., Mi., 5.11. jew. von 8 - 14.00 und Mi., 5.11. zusätzl. von 17 - 18.30

Mauerkirchen: Niklausaktion 2025, 5. u. 6. Dezember, ab 16.00, Anm. und Infos: Florian Daxeker, 0664 80465464 (bevorzugt SMS/WhatsApp)

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, 07755 70769

Höhnhart: Dr. Ridler, 0664 4046313

Lochen: 01.-02. November;

Dr. Genger (nur Nutztiere), 0676 9000841

Tierärztgemeinschaft "Innviertel":

01.-02. November: Dr. Christian Grüneis,

Burgkirchen, 07729 20088

Wildenau: Mag. Franz Maier, 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Braunau: **Anonyme Alkoholiker**, 0664 2432616

Braunau: **Beratung des OÖZIV** - Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung, chronisch Erkrankte und deren Angehörige, 0664 88104444

Braunau: **Beratung von Migrant/Innen**, 07722 8030

Braunau: **Beratungs- und Gesprächsan gebot im Begegnungszentrum ZIMT**, 0676 847804250

Braunau: **Caritas-Servicestelle: kostenlose, persönliche Beratung für pflegende Angehörige**, 0676 87762439

Braunau: **Das rote Plaudersofa**, 0676 847804267

Braunau: **Einzel-, Paar- und Familienberatung, juristische Familienberatung**, 0732 773676

Braunau: **Entspannungskurs für Frauen**, 07722 64650

Braunau: **Frauengruppe zur Persönlich keitsstärkung**, 07722 64650

Braunau: **Haus- und Grundbesitzer bund, ÖHGB - Ihr Partner für Vermietung**, 07722 64488

Braunau: **Krebshilfe-Beratungsstelle**, 0699 12847457

Braunau: **PC- und Handyhilfe**, 0670 4070177

Braunau: **Rechtsberatung**, 07722 64650

Braunau: Sprechtag d. OÖ. Patienten- und Pflegevertretung, 04. November; BH, 1. Stock, Zi. 117, 9.30 - 12.00, Anmeldung bis Freitag, 24. Oktober unter 07722 803 60451/ 60452

Braunau: **Stammtisch für pflegende Angehörige**, 0664 8234235

Braunau: **Treffpunkt für lesbisch orien tierte Frauen**, 07722 64650

Braunau: **Volkshilfe Arbeitsassistenz**, 0676 8734-1199

Braunau: **Wohnen im Dialog, Konflikt begleitung, Mediation und Gemeinwesen arbeit**, 0676 87347180

Mattighofen: **Kinder- und Jugendhilfe**, 07722 803-60361

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Simbach/I. (D): Al-Anon Familiengruppe - Angehörige von Alkoholkranken, 0043 650 7626666

Simbach/I. (D): Anonyme Alkoholiker (AA), 0664 4117335

Ausstellungen

Braunau: **Bezirksmuseum Herzogs burg**, "INSIEME", Öffnungszeiten: Di. - Sa. von 13.30 - 17.00, Eintritt frei, Dauer: bis 14. November

Höhnart, Wirtschaftspark: "Auf bruch", Evelyn Gärtner; Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 - 18.00, Sa. von 7.30 - 12.00, Dauer: bis 18. Jänner 2026

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY MUSICAL TRIBUTE SHOW

19.03.2026 19:30 BAD ISCHL
21.03.2026 19:30 BRAUNAU

oeticket.com, Salzkammergut Touristik 06132/240 00 51, Weiss-Reisen 07722/62991, Libro Filialen Trafikplus Verkaufsstellen, MediaMarkt, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, kdschroeder.at



Kasperl und Strolchi wagen ein neues Abenteuer.

Foto: Friedburger Puppenbühne

PUPPENTHEATER

Der Kasperl trifft Häuptling Rote Feder

MATTIGHOFEN. Im November gastiert die Friedburger Puppenbühne mit ihrem neuen Stück „Kasperl trifft Häuptling Rote Feder“ im Schloss Mattighofen. An vier Nachmittagen – am 4., 5., 18. und 19. November, jeweils um 15 Uhr – können Kinder und Familien Kasperl und seinen Freund Strolchi in den Wilden Westen

begleiten, wo sie gemeinsam mit Häuptling Rote Feder ein großes Fest feiern wollen. Doch als sie auf den alten Goldgräber Old Sam treffen und eine geheimnisvolle Schriftrolle überbringen sollen, nimmt das Abenteuer eine überraschende Wendung. Karten gibt es online auf www.kasperl.at oder unter Tel. 0660 8028223 ■

ALPU

Zirben-Aktionswoche

HELPFAU-UTTENDORF. Bei der Firma ALPU dreht sich in der Zirben-Aktionswoche von 3. bis 7. November alles um das gesunde Schlafen mit Zirbenholz.

Dass die Zirbe positive Eigenschaften auf den Menschen haben kann, ist im Alpenraum kein Geheimnis, sondern seit Jahrhunderten bekannt. Bereits vor über zwölf Jahren konnte Univ. Prof. Dr. Maximilian Moser in einer Studie nachweisen, dass der Schlaf in einem Zirbenbett zahlreiche positive Auswirkungen auf den Menschen hat.

Zirben-Aktionswoche

Von 3. bis 7. November findet bei ALPU die Zirben-Aktionswoche mit tollen Angeboten statt. Zu den Aktionstagen hat das ALPU Schlaf- und Einrichtungsstudio von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr



Ein Zirbenbett sorgt für einen besonders erholsamen Schlaf.

Foto: ALPU

geöffnet. Geschäftsführer Stefan Puttinger lädt ein, Möbel im Einrichtungsstudio individuell zu planen oder aus dem Sortiment zu wählen. Umfangreiche Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung. ■ Anzeige

ALPU Schlaf- und Einrichtungsstudio
Gewerbestraße 14
5261 Helpau-Uttendorf
Tel.: 0650 9813465, www.alpu.at

AUFFÜHRUNG

Theater spielt „Kaviar trifft Currywurst“

FELDKIRCHEN/PISCHELSDORF.

Der Theaterverein Feldkirchen lädt im November wieder zu einem vergnüglichen Theaterabend ins Gasthaus Preiser in Pischelsdorf ein. Auf dem Spielplan steht die Komödie „Kaviar trifft Currywurst“, die an acht Terminen für beste Unterhaltung sorgt.

Schauplatz des Stücks ist das heruntergekommene Beisl „Zum warmen Würstl“, wo sich regelmäßig dieselben liebenswertschrägen Stammgäste um Wirtin Traudl versammeln. Doch die gemütliche Routine gerät aus den Fugen, als sich Traudls neureicher Cousin spontan zu Besuch ankündigt, und ein gut laufendes Edelokal erwartet.



Wirtin Traudl im Beisl Foto: Theaterverein

Gespielt wird am 2. November (19 Uhr), 4. November (19.30 Uhr), 8. November (19.30 Uhr), 9. November (14 und 19 Uhr), 12. November (19.30 Uhr), 14. November (19.30 Uhr) und 15. November (19.30 Uhr). Karten (10 Euro): Tel. 0664 73919455 ■

THEATER

Rasante Komödie

NEUKIRCHEN. Eine rasante Komödie über Erinnerung, Identität und die kleinen Katastrophen des Lebens bringt die Theatergruppe Neukirchen im November auf die Bühne.



Die Theatergruppe Neukirchen zeigt „Reset. Alles auf Anfang“. Foto: Privat

Im Gemeindesaal Neukirchen steht im November die turbulente Komödie „Reset. Alles auf Anfang“ auf dem Spielplan. Im Mittelpunkt steht Herbert, ein erfolgreicher Geschäftsmann, der eigentlich alles hat – Ehefrau, Affäre, Kunstsammlung und Chaos. Als plötzlich ein alter Freund mit einem Koffer voller Schwarzgeld auftaucht, scheint der perfekte Moment gekommen, um einfach auszusteigen. Doch ein unerwarteter Schock wirbelt alles durcheinander: Herbert verliert sein Gedächtnis – und jeder versucht, ihm das Leben einzureden, das er sich selbst

erträumt hat. Die Theatergruppe Neukirchen spielt an mehreren Terminen zwischen dem 8. und 22. November. Kartenreservierungen sind möglich online unter www.theatergruppe-neukirchen.at oder telefonisch unter 0677 64766511. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.



Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: AROSA Flusschiff GmbH, Rostock

**PRO
REISEN**



FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. - 06.10.2026

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles,
Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde, Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allerorts beweist man „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsam. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

ab
1.599,-

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

• 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025. Einbettkabinen auf Anfrage!



F: Costa



ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT

COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

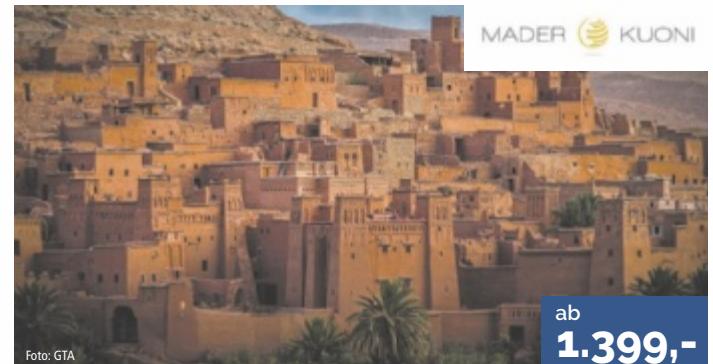
Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Senioren-
special
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.



ab
1.399,-

Foto: GTA

MADER KUONI

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarazate |
| Tag 7 | Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Seniorenspecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr – eine Preisermäßigung idH von 50,- Euro.

tips.at/leserreise



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

Jetzt unverbindlich informieren!

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/